

# SFC2014

## EINGANGSBESTÄTIGUNG

Dieses Dokument bestätigt, dass die Version 2015.1 des Durchführungsberichts "Deutschland", im Namen des Mitgliedstaats durch Hannelore Janßen (njanshnn) über das System SFC2014 gesendet, am 15. Juli 2016 bei der Europäischen Kommission eingegangen ist.

Dieses Dokument bescheinigt, dass die Europäische Kommission zu einem bestimmten Datum und einer bestimmten Uhrzeit die auf den folgenden Seiten beschriebenen Dokumente und strukturierten Daten offiziell im Informationssystem SFC2014 erfasst hat. Die Eingabe dieser Dokumente und Daten in das System SFC2014 erfolgte durch von den Mitgliedstaaten offiziell ernannte Nutzer; die formelle Übertragung an die Europäische Kommission wurde von der auf der ersten Seite namentlich genannten Person vorgenommen. Mit dieser Eingangsbestätigung bestätigt die Europäische Kommission lediglich den Eingang dieser Dokumente und Daten. Diese Bestätigung verpflichtet keinesfalls zur Genehmigung oder Annahme.

Diese Eingangsbestätigung ist mit einem elektronischen Zertifikat unterzeichnet, das Datum und Uhrzeit der Unterzeichnung sowie die Vollständigkeit des Dokuments garantiert. Das für die Unterzeichnung dieses Dokuments genutzte Zertifikat gehört der Europäischen Kommission und kann mit dem entsprechenden öffentlichen Schlüssel verifiziert werden. Sowohl das Zertifikat wie auch die Anleitung zur Benutzung dieses öffentlichen Schlüssels können von der SFC2014-Support-Website heruntergeladen werden (<https://ec.europa.eu/sfc/en/2014/faq/how-verify-signature-acknowledgment-sent-sfc-system>).

# **Jährlicher und abschließender Durchführungsbericht für das Ziel "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung"**

## **TEIL A**

**ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN/ABSCHLIESSENDEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT**

CCI-Nr.	2014DE16RFOP008
Titel	OP Mecklenburg-Vorpommern EFRE 2014-2020
Version	2015.1
Datum der Genehmigung des Berichts durch den Begleitausschuss	19.05.2016

# **1. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 BUCHSTABE A DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

## **1.1. Key information on the implementation of the operational programme for the year concerned, including on financial instruments, with relation to the financial and indicator data.**

Das Operationelle Programm wurde am 8. April 2014 von der Landesregierung bei der Europäischen Kommission eingereicht und von dieser am 29. Oktober 2014 genehmigt. Die konstituierende Sitzung des Gemeinsamen Begleitausschusses (BGA) für den EFRE, den ELER und den ESF fand am 12. Dezember 2014 statt. Die Durchführung des EFRE OP begann somit praktisch erst im Jahr 2015.

Die erste Jahreshälfte von 2015 war geprägt von der Fortsetzung der Vorarbeiten, die auf Seiten der Gemeinsamen Verwaltungsbehörde (GVB), der Fondsverwaltung und den zwischengeschalteten Stellen im Zusammenhang mit dem Beginn der Förderung notwendig waren. Der BGA hat sich auf insgesamt 9 Sitzungen (einschließlich der konstituierenden) bis zum Jahresende 2015 mit allen vorgesehenen Fördermaßnahmen sowie den dazugehörigen Fördergrundlagen beschäftigt und die entsprechenden Richtlinien und Auswahlkriterien gebilligt.

Neben diesen Grundlegendokumenten musste eine Vielzahl weiterer Vorbereitungen im Kontext der Förderung bzw. der Umsetzung des EFRE OP getroffen werden. Dazu zählen u. a. Antragsformulare, Informationsblätter, (Muster-)Förderbescheide und EDV-Systeme. Zwar konnten in vielen Fällen die aus der Vorperiode vorhandenen Informationen genutzt werden, dennoch erforderten diese Anfangsarbeiten Zeit und personelle Kapazitäten. Gleichzeitig bearbeiteten die zuständigen Stellen noch viele Projekte aus der Periode 2007-2013.

Im Laufe des Jahres 2015 begannen die bewilligenden Stellen Anträge entgegenzunehmen und Förderbescheide auf Grundlage des OP 2014-2020 auszufertigen. Dabei ist eine deutliche Zunahme im Jahresverlauf feststellbar. Während bis zum 30. Juni 2015 lediglich 39 Vorhaben ausgewählt wurden, erhöhte sich diese Zahl bis zum Jahresende auf 376. Die dazugehörigen förderfähigen Kosten betragen 161,4 Millionen Euro. Das entspricht einer Quote von 13,3 % des Fondsvolumens.

Die Summe der von den Begünstigten bereits geltend gemachten förderfähigen Gesamtausgaben erreichte zum Stichtag (31. Dezember 2015) 36,9 Millionen Euro, die fast ausschließlich auf die ersten beiden Prioritätsachsen entfallen. An öffentlicher Unterstützung wurden 24,3 Millionen Euro ausgezahlt. Die privaten Ausgaben belaufen sich auf 12,6 Millionen Euro. Für die bisherigen Ausgaben im Rahmen des OP sind dabei vor allem drei Maßnahmen des OP von Bedeutung: Die Einrichtung von zwei Finanzinstrumenten und die Förderung von Investitionen in KMU durch Zuschüsse. Die Quote der Ausgaben am gesamten Fondsvolumen liegt bei 3 %.

Von den insgesamt 376 bewilligten Projekten entfallen 129 auf die Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation (Prioritätsachse 1), 189 auf die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU (Prioritätsachse 2), 52 auf die Förderung der Verringerung von CO<sub>2</sub>-Emissionen (Prioritätsachse 3) und sechs Projekte auf die Technische Hilfe. Die Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung (Prioritätsachse 4) beginnt erst in 2016.

Die insgesamt erst langsam angelaufene Umsetzung des OP hat auch zur Folge, dass sich hinsichtlich der materiellen Programm-Indikatoren nur sehr beschränkte Ergebnisse (Outputs) berichten lassen. Dabei handelt es sich ausschließlich um Soll-Werte. Erwähnenswert ist vor allem der Indikator *Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen* aus dem Bereich der Förderung von Klimaschutzprojekten in Unternehmen, für den sich nach derzeitigem Planungsstand ein Wert von 7,2 Megawatt ergibt. Vergleichbares gilt für den mit dem Ausbau der erneuerbaren Energiequellen verbundenen Indikator *Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen*, für den ein Sollwert von 9.521 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente zu berichten ist.

Die von der Europäischen Kommission angekündigte Vorlage zur Berichterstattung über den Einsatz von Finanzinstrumenten ist (Stand 28.04.2016) noch nicht im Gemeinsamen System für die geteilte Mittelverwaltung (SFC) verfügbar. Die im Anhang enthaltenen Tabellen wurden daher von der EFRE-Fondsverwaltung auf der Basis von Entwürfen der Kommission und Anhang I der Durchführungsverordnung (EU) 821/2014 erstellt. Die folgenden Absätze fassen die wichtigsten Ergebnisse aus der Umsetzung der aus dem EFRE unterstützten Finanzinstrumente zusammen. [Ergänzung: Bis zur Fälligkeit des Berichts am 31.05.2016 konnten die Angaben zu den Finanzinstrumenten direkt in SFC eingegeben werden. Die Anhänge wurden somit entbehrlich.]

Zur Bereitstellung von Risikokapital in Form von (passiven) Beteiligungen wurde das Instrument MBM VinnoSTART durch die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft mbH (MBMV) mit einem Fondsvolumen von 9,4 Mio. Euro geschaffen. Davon kommen 8 Millionen Euro aus dem EFRE, 1,4 Millionen Euro steuerte die MBMV selbst bei. In 2015 beteiligte sich die Beteiligungsgesellschaft an 8 Unternehmen mit einem Beteiligungskapital von 2,7 Millionen Euro. Mit diesen Beteiligungen wurde die Finanzierung von Investitionen oder Kosten für FuEuI-Vorhaben im Gesamtwert von 3,9 Millionen Euro unterstützt. 16 zusätzliche Arbeitsplätze sollen im Rahmen der geförderten Vorhaben entstehen und 18 Arbeitsplätze gesichert werden.

Zum Jahresende wurde die Finanzierungsvereinbarung für den zweiten Risikokapitalfonds mit der GENIUS Venture Capital GmbH (GVC) geschlossen. Dadurch sind 10 Millionen EFRE-Mittel gebunden. Die Auszahlung erfolgte im Februar 2016. Im Unterschied zum MBM VinnoSTART beteiligt sich der GVC-Fonds an jungen Unternehmen und refinanziert sich allein durch den Verkauf von Beteiligungen.

Bereits 2014 konnte, als eines der wenigen Vorhaben, die bereits vor Genehmigung des OP umgesetzt wurden, ein Darlehensfonds zur Finanzierung von kleinen und mittleren Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern, eingerichtet werden. Dieser „KMU-Fonds“ ist mit 9 Millionen Euro EFRE-Mitteln und einer Million Euro privatem Kapital der Bürgschaftsbank Mecklenburg-Vorpommern ausgestattet. In 2014 und 2015 wurden 18 Darlehen mit einem Volumen von 3,7 Millionen Euro vergeben. Mit den Darlehen wurde die Finanzierung von Investitionsvorhaben im Gesamtwert von 12,6 Millionen Euro unterstützt. 47 zusätzliche Arbeitsplätze sollen im Rahmen der geförderten Vorhaben entstehen und 231 Arbeitsplätze gesichert werden.

## 2. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

### 2.1. Überblick über die Durchführung

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
1	Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation	<p>Innerhalb der ersten Prioritätsachse verteilen sich die bisherigen Aktivitäten im Wesentlichen auf drei Maßnahmen. Erstens wurden im Rahmen der Förderung der Forschungs- und Innovationskompetenzen an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen 43 Projekte zur Anschaffung von wissenschaftlichen Geräten bewilligt. In der Teilmaßnahme Hochschulbau kam es noch zu keinen Bewilligungen.</p> <p>Zweitens weist die Förderung von FuEuI in Unternehmen 35 Projekte auf, eines davon ist bereits abgeschlossen.</p> <p>Drittens konnten bei der Förderung von wirtschaftsnahen Verbundvorhaben bei FuEuI 18 Verbundprojekte mit 43 Partnern bewilligt werden. 15 verschiedene Wissenschaftseinrichtungen bzw. Fakultäten beteiligen sich.</p> <p>In der Prioritätsachse werden insgesamt 60 Unternehmen unterstützt. Bei den ausgewählten Forschungsprojekten sind private Ausgaben von 11,7 Millionen Euro eingeplant.</p> <p>Mit fünf Technologie- und Innovationsberatungsstellen an den Hochschulstandorten des Landes wird der Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft unterstützt. Die Bewilligungen erfolgten alle im Herbst 2015. Die Aufgabe der Beraterinnen und Berater ist es, durch eine verstärkte Kooperation zwischen Wirtschaft und Wissenschaft die Innovationskraft und damit Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu verbessern</p> <p>Die TBI GmbH wurde 2015 mit der Einrichtung und dem Betrieb des im OP verankerten Patentinformationssystems beauftragt. Gut 900.000 Euro sind dafür veranschlagt.</p> <p>Unternehmen können zukünftig schneller und unbürokratischer als bisher mit ihren FuE-Projekten starten. Zur Vereinfachung des Abrechnungsmodus und zur Verringerung des Verwaltungsaufwandes finden Personaleinheitskosten sowie von Gemeinkostenpauschalen Verwendung.</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
2	Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU	<p>In der zweiten Prioritätsachse dominiert hinsichtlich der Anzahl von Projekten die Förderung der Teilnahme von kleinen und mittleren Unternehmen an Messen und Ausstellungen mit 136 Fällen.</p> <p>Für 14 Projekte wurden Zuschüsse aus dem EFRE für Investitionen von KMU zugesagt. Der EFRE unterstützt dadurch ein Investitionsvolumen von insgesamt 32,8 Millionen Euro (förderfähige Kosten). Mit den Vorhaben sollen 142 Arbeitsplätze geschaffen und 277 gesichert werden.</p> <p>Die Förderung der wirtschaftsnahen und touristischen Infrastruktur ist mit vier Projekten gestartet.</p> <p>Bei der Projektförderung in der Gesundheitswirtschaft wurden sechs Vorhaben bewilligt. Im Bereich der Koordinierung der Gesundheitswirtschaft wurden in 2014 und 2015 öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen durchgeführt, davon fünf mit internationalem Bezug.</p> <p>Auf die Werbemaßnahmen für den Tourismus und das Landesmarketing entfallen insgesamt 27 Zusagen für einzelne Aktionen. Die Zahlen zu den Kundenkontakten sind aufgrund des sehr kurzen Beobachtungszeitraums von einigen Monaten wenig aussagekräftig. Die Auflagenstärke von Broschüren liegt bislang bei 215.000.</p>
3	Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen	<p>In der dritten Prioritätsachse wurden 35 Klimaschutzprojekte in öffentlichen Infrastrukturen und 10 in Unternehmen bewilligt. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Förderung der Sanierung von Straßenbeleuchtungen durch den Einsatz von energieeffizienter LED-Technik. Die gesamte Einsparung in den geförderten Kommunen (alle 35 Projekte) wird etwa 1.913 MWh pro Jahr betragen.</p> <p>Bei den Vorhaben von Unternehmen ragt das Tiefengeothermie-Projekt der Energieversorgung Schwerin GmbH mit förderfähigen Kosten von über 14 Millionen Euro heraus. Die Kapazität der Anlage wird bei 6,76 Megawatt liegen und zu einem geschätzten jährlichen Rückgang von Treibhausgasemissionen von 8.250 Tonnen CO2-Äquivalente führen.</p> <p>Die Förderung des Baus von Radwegen ist mit der Auswahl von sechs Vorhaben gestartet. Aus dem Bereich der Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs wurden für ein Projekt EFRE-Gelder zugesagt.</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		Die Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen in öffentlichen Gebäuden hat noch nicht begonnen.
4	Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung	Bei der Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung werden erst zur Jahresmitte 2016 die ersten Bewilligungen erfolgen. Das Jahr 2015 wurde von den teilnahmeberechtigten Ober- und Mittelzentren genutzt, um die integrierten Stadtentwicklungskonzepte zu aktualisieren bzw. zu ergänzen und um geeignete Projekte zu identifizieren. Im Dezember 2015 wurde der erste Projektaufruf veröffentlicht. Erwartungsgemäß überstieg die Summe der voraussichtlichen förderfähigen Kosten bzw. der Unterstützung aus dem EFRE der insgesamt von den Städten ausgewählten Vorhaben das verfügbare Budget.
5	Technische Hilfe	<p>Mittel aus der Technischen Hilfe (TH) wurden bislang im Umfang von gut 800.000 Euro in sechs Projekten gebunden. Aus diesen Vorhaben resultieren keine Beiträge zu den Outputindikatoren. Die relativ schwache Inanspruchnahme von TH-Mitteln liegt nicht zuletzt daran, dass in 2014 und 2015 aufgrund der n+2-Regel noch die für die Periode 2007-2013 eingeplanten Gelder verwendet werden konnten.</p> <p>Bei den Kommunikationsmaßnahmen ist die gemeinsame Auftaktveranstaltung für die ESI-Fonds im Dezember 2014 in Rostock hervorzuheben.</p> <p>Wie in der Vorperiode wird auch in 2014-2020 der Einsatz des EFRE durch eine aktive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung begleitet. Stellvertretend sei an dieser Stelle die Pressearbeit des Wirtschaftsministeriums erwähnt. In insgesamt 90 Veröffentlichungen – das entspricht 18 % aller Pressemitteilungen des Ministeriums – wurde auf die Förderprogramme der Europäischen Union (speziell EFRE) in Mecklenburg-Vorpommern hingewiesen.</p> <p>Inhaltlich ging dabei schwerpunktmäßig um die Förderungen von Unternehmen, Berichte von Messen/Veranstaltungen/Konferenzen sowie um den Themenkomplex Forschung und Entwicklung. Auf einer Landespressekonferenz wurde am 19. Mai 2015 die neue Förderrichtlinie zu "Forschung, Entwicklung und Innovation" vorgestellt. Am 1. Oktober 2015 wurde anlässlich von 25 Jahren Mecklenburg-Vorpommern die Bedeutung der Europäischen Fonds für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes in einer Pressemitteilung</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		gewürdigt.



## 2.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

### Prioritätsachsen, ausgenommen technischen Hilfe

Prioritätsachse	1 - Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1a - Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur und der Kapazitäten für die Entwicklung von FuI-Spitzenleistungen; Förderung von Kompetenzzentren, insbesondere solchen von europäischem Interesse

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	380,00			0,00			
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	380,00						Auswertung für 2015 konnte noch nicht erfolgen. Wert wird mit dem nächsten Durchführungsbericht übermittelt.
F	P1SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Geräte (als Einzelposition oder	Anzahl	Übergangsregionen	140,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
		sinnvoller Geräteverbund)									
S	P1SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Geräte (als Einzelposition oder sinnvoller Geräteverbund)	Anzahl	Übergangsregionen	140,00			43,00			
F	P2SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Baumaßnahmen	Anzahl	Übergangsregionen	6,00			0,00			
S	P2SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Baumaßnahmen	Anzahl	Übergangsregionen	6,00			0,00			
F	P3SZ1	Neu geschaffene bzw. ausgebaute Nutzfläche (Baumaßnahmen)	m <sup>2</sup>	Übergangsregionen	8.000,00			0,00			
S	P3SZ1	Neu geschaffene bzw. ausgebaute Nutzfläche (Baumaßnahmen)	m <sup>2</sup>	Übergangsregionen	8.000,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00		
S	CO25	Forschung und Innovation: Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
		ngen arbeiten			
F	P1SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Geräte (als Einzelposition oder sinnvoller Geräteverbund)	0,00		
S	P1SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Geräte (als Einzelposition oder sinnvoller Geräteverbund)	0,00		
F	P2SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Baumaßnahmen	0,00		
S	P2SZ1	Zahl der Projekte, d.h. Baumaßnahmen	0,00		
F	P3SZ1	Neu geschaffene bzw. ausgebaute Nutzfläche (Baumaßnahmen)	0,00		
S	P3SZ1	Neu geschaffene bzw. ausgebaute Nutzfläche (Baumaßnahmen)	0,00		

Prioritätsachse	1 - Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1a - Ausbau der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur und der Kapazitäten für die Entwicklung von FuI-Spitzenleistungen; Förderung von Kompetenzzentren, insbesondere solchen von europäischem Interesse
Spezifisches Ziel	SZ1 - Ausbau der anwendungsnahen Forschungs- und Innovationskapazitäten an öffentlichen Forschungseinrichtungen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S1	FuE-Ausgaben in Hochschulen und öffentlichen Forschungseinrichtungen (Hochschul- und Staatssektor) je Erwerbsfähigen	Euro	Übergangsregionen	460	2011	Steigerung um 15 bis 20 %		479	Angabe für 2014 bezieht sich auf Erhebung in 2013. Angabe für 2015 bezieht sich auf Erhebung in 2013.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S1	FuE-Ausgaben in Hochschulen und öffentlichen Forschungseinrichtungen (Hochschul- und Staatssektor) je Erwerbsfähigen		479

Prioritätsachse	1 - Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung und Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	310,00			9,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	310,00			50,00			
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen	Übergangsregionen	100,00			0,00			
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen	Unternehmen	Übergangsregionen	100,00			17,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
		zusammenarbeiten									
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Übergangsregionen	55.000.000,00			39.942,00			
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EUR	Übergangsregionen	55.000.000,00			11.236.404,00			
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Übergangsregionen	90,00			1,00			
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	Unternehmen	Übergangsregionen	90,00			48,00			
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Übergangsregionen	220,00			0,00			
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	Unternehmen	Übergangsregionen	220,00			2,00			
F	I_PA1	Zahl der durch Zuschüsse geförderten FuE-Vorhaben von Unternehmen	Anzahl	Übergangsregionen	250,00			1,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
S	I_PA1	Zahl der durch Zuschüsse geförderten FuE-Vorhaben von Unternehmen	Anzahl	Übergangsregionen	250,00			51,00			
F	P2SZ2	Zahl der Beteiligungsvorhaben	Anzahl	Übergangsregionen	60,00			8,00			
S	P2SZ2	Zahl der Beteiligungsvorhaben	Anzahl	Übergangsregionen	60,00			0,00			
F	P2SZ3	Zahl der teilnehmenden FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	15,00			0,00			
S	P2SZ3	Zahl der teilnehmenden FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	15,00			15,00			
F	P3SZ2	Zahl der Wagniskapitalvorhaben bzw. Existenzgründungen	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			
S	P3SZ2	Zahl der Wagniskapitalvorhaben bzw. Existenzgründungen	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			
F	P3SZ3	Zahl der geförderten Netzwerke	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			
S	P3SZ3	Zahl der geförderten Netzwerke	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			
F	P4SZ3	Zahl der an den Netzwerken teilnehmenden FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	15,00			0,00			
S	P4SZ3	Zahl der an den Netzwerken teilnehmenden FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	15,00			0,00			
F	P5SZ3	Zahl der an den Netzwerken teilnehmenden Unternehmen	Anzahl	Übergangsregionen	30,00			0,00			
S	P5SZ3	Zahl der an den Netzwerken	Anzahl	Übergangsregionen	30,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
		teilnehmenden Unternehmen									
F	P6SZ3	Zahl der Informati-onsgespräche im Bereich gewerblicher Schutzrechte	Anzahl	Übergangsregionen	35,00			0,00			
S	P6SZ3	Zahl der Informati-onsgespräche im Bereich gewerblicher Schutzrechte	Anzahl	Übergangsregionen	35,00			0,00			
F	P7SZ3	Zahl der angenommenen Patente von FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	40,00			0,00			
S	P7SZ3	Zahl der angenommenen Patente von FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	40,00			0,00			
F	P8SZ3	Zahl der verwerteten Patente von FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			
S	P8SZ3	Zahl der verwerteten Patente von FuE-Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		



(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
S	CO26	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die mit Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	0,00		
F	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00		
S	CO27	Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	0,00		
F	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00		
S	CO28	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um Produkte neu auf den Markt zu bringen	0,00		
F	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen neue Produkte zu entwickeln	0,00		
S	CO29	Forschung und Innovation: Zahl der Unternehmen, die unterstützt werden, um für das Unternehmen	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
		neue Produkte zu entwickeln			
F	I_PA1	Zahl der durch Zuschüsse geförderten FuE-Vorhaben von Unternehmen	0,00		
S	I_PA1	Zahl der durch Zuschüsse geförderten FuE-Vorhaben von Unternehmen	0,00		
F	P2SZ2	Zahl der Beteiligungsvorhaben	0,00		
S	P2SZ2	Zahl der Beteiligungsvorhaben	0,00		
F	P2SZ3	Zahl der teilnehmenden FuE-Einrichtungen	0,00		
S	P2SZ3	Zahl der teilnehmenden FuE-Einrichtungen	0,00		
F	P3SZ2	Zahl der Wagniskapitalvorhaben bzw. Existenzgründungen	0,00		
S	P3SZ2	Zahl der Wagniskapitalvorhaben bzw. Existenzgründungen	0,00		
F	P3SZ3	Zahl der geförderten Netzwerke	0,00		
S	P3SZ3	Zahl der geförderten Netzwerke	0,00		
F	P4SZ3	Zahl der an den Netzwerken teilnehmenden FuE-Einrichtungen	0,00		
S	P4SZ3	Zahl der an den Netzwerken teilnehmenden FuE-Einrichtungen	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	P5SZ3	Zahl der an den Netzwerken teilnehmenden Unternehmen	0,00		
S	P5SZ3	Zahl der an den Netzwerken teilnehmenden Unternehmen	0,00		
F	P6SZ3	Zahl der Informati-onsgespräche im Bereich gewerblicher Schutzrechte	0,00		
S	P6SZ3	Zahl der Informati-onsgespräche im Bereich gewerblicher Schutzrechte	0,00		
F	P7SZ3	Zahl der angenommenen Patente von FuE-Einrichtungen	0,00		
S	P7SZ3	Zahl der angenommenen Patente von FuE-Einrichtungen	0,00		
F	P8SZ3	Zahl der verwerteten Patente von FuE-Einrichtungen	0,00		
S	P8SZ3	Zahl der verwerteten Patente von FuE-Einrichtungen	0,00		

Prioritätsachse	1 - Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfrigestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung und Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien
Spezifisches Ziel	SZ2 - Erhöhung der Aktivitäten für Forschung, Entwicklung und Innovation im Unternehmenssektor

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S2	FuE-Ausgaben in Unternehmen (Wirtschaftssektor) bezogen auf das BIP	%	Übergangsregionen	0,68	2011	1,15	0,48		Angabe für 2014 bezieht sich auf Erhebung in 2013. Angabe für 2015 bezieht sich auf Erhebung in 2013.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S2	FuE-Ausgaben in Unternehmen (Wirtschaftssektor) bezogen auf	0,48	

	das BIP		
--	---------	--	--

Prioritätsachse	1 - Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation
Investitionspriorität	1b - Förderung von Investitionen der Unternehmen in F&I, Aufbau von Verbindungen und Synergien zwischen Unternehmen, Forschungs- und Entwicklungszentren und dem Hochschulsektor, insbesondere Förderung von Investitionen in Produkt- und Dienstleistungsentwicklung, Technologietransfer, soziale Innovation, Öko-Innovationen, öffentliche Dienstleistungsanwendungen, Nachfragestimulierung, Vernetzung, Cluster und offene Innovation durch intelligente Spezialisierung und Unterstützung von technologischer und angewandter Forschung, Pilotlinien, Maßnahmen zur frühzeitigen Produktvalidierung, fortschrittlichen Fertigungskapazitäten und Erstproduktion, insbesondere in Schlüsseltechnologien sowie der Verbreitung von Allzwecktechnologien
Spezifisches Ziel	SZ3 - Verbesserung der Zusammenarbeit von Unternehmen und öffentlichen Forschungseinrichtungen bei anwendungsnahe Forschung, Entwicklung und Innovation

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S3	Drittmittel der Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern aus der gewerblichen Wirtschaft je Professor/in	EUR	Übergangsregionen	14.964 EUR	2011	Steigerung um 30-40 %		14422	Angabe für 2014 bezieht sich auf Erhebung in 2013. Angabe für 2015 bezieht sich auf Erhebung in 2013.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S3	Drittmittel der Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern aus		14422

	der gewerblichen Wirtschaft je Professor/in		
--	--	--	--

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3b - Entwicklung und Einführung neuer Geschäftsmodelle für KMU, insbesondere hinsichtlich der Internationalisierung

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	380,00			16,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	380,00			14,00			
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	310,00			0,00			
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	310,00			14,00			
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	70,00			16,00			



(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	Unternehmen	Übergangsregionen	70,00			0,00			
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	Übergangsregionen	60,00			0,00			
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	Unternehmen	Übergangsregionen	60,00			4,00			
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Übergangsregionen	500.000.000,00			0,00			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	EUR	Übergangsregionen	500.000.000,00			23.627.156,00			
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Übergangsregionen	5.000.000,00			0,00			
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	EUR	Übergangsregionen	5.000.000,00			12.599.000,00			
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	5.600,00			0,00			
S	CO08	Produktive Investitionen:	Vollzeitäquivalente	Übergangsregionen	5.600,00			189,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
		Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	te								
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Übergangsregionen	130,00			0,00			
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Übergangsregionen	130,00			0,00			
F	P1S5	Zahl der geförderten Investitionsvorhaben im Bereich der wirtschaftsnahen inkl. touristischen Infrastruktur	Anzahl	Übergangsregionen	240,00			0,00			
S	P1S5	Zahl der geförderten Investitionsvorhaben im Bereich der wirtschaftsnahen inkl. touristischen Infrastruktur	Anzahl	Übergangsregionen	240,00			4,00			
F	P1SZ4	Zahl der durch Zuschüsse geförderten Vorhaben	Anzahl	Übergangsregionen	350,00			0,00			
S	P1SZ4	Zahl der durch Zuschüsse geförderten Vorhaben	Anzahl	Übergangsregionen	350,00			14,00			
F	P1SZ6	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Gesundheitswirtschaft	Anzahl	Übergangsregionen	55,00			0,00			
S	P1SZ6	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Gesundheitswirtschaft	Anzahl	Übergangsregionen	55,00			6,00			
F	P2SZ5	Erweiterung von Industrie- und Gewerbeflächen	ha	Übergangsregionen	100,00			0,00			
S	P2SZ5	Erweiterung von Industrie- und Gewerbeflächen	ha	Übergangsregionen	100,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	P2SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen	Anzahl	Übergangsregionen	80,00			25,00			
S	P2SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen	Anzahl	Übergangsregionen	80,00			0,00			
F	P3SZ4	Zahl der gesicherten Arbeitsplätze	Anzahl	Übergangsregionen	14.800,00			0,00			
S	P3SZ4	Zahl der gesicherten Arbeitsplätze	Anzahl	Übergangsregionen	14.800,00			508,00			
F	P3SZ5	Länge der aus- oder neugebauten Radwanderwege	km	Übergangsregionen	200,00			0,00			
S	P3SZ5	Länge der aus- oder neugebauten Radwanderwege	km	Übergangsregionen	200,00			0,00			
F	P3SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen mit internationalem Bezug	Anzahl	Übergangsregionen	28,00			14,00			
S	P3SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen mit internationalem Bezug	Anzahl	Übergangsregionen	28,00			0,00			
F	P4SZ6	Zahl der Veröffentlichungen (Broschüren u.ä.)	Anzahl	Übergangsregionen	30,00			6,00			
S	P4SZ6	Zahl der Veröffentlichungen (Broschüren u.ä.)	Anzahl	Übergangsregionen	30,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	4,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
F	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00		
S	CO02	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	0,00		
F	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	4,00		
S	CO03	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	0,00		
F	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	0,00		
S	CO05	Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	0,00		
F	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
		ergänzen (Zuschüsse)			
S	CO06	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (Zuschüsse)	0,00		
F	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	0,00		
S	CO07	Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)	0,00		
F	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00		
S	CO08	Produktive Investitionen: Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen	0,00		
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	0,00		
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	0,00		
F	P1S5	Zahl der geförderten Investitionsvorhaben im Bereich der wirtschaftsnahen inkl. touristischen Infrastruktur	0,00		
S	P1S5	Zahl der geförderten Investitionsvorhaben im Bereich der wirtschaftsnahen inkl.	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
		touristischen Infrastruktur			
F	P1SZ4	Zahl der durch Zuschüsse geförderten Vorhaben	0,00		
S	P1SZ4	Zahl der durch Zuschüsse geförderten Vorhaben	0,00		
F	P1SZ6	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Gesundheitswirtschaft	0,00		
S	P1SZ6	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Gesundheitswirtschaft	0,00		
F	P2SZ5	Erweiterung von Industrie- und Gewerbeflächen	0,00		
S	P2SZ5	Erweiterung von Industrie- und Gewerbeflächen	0,00		
F	P2SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen	11,00		
S	P2SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen	0,00		
F	P3SZ4	Zahl der gesicherten Arbeitsplätze	0,00		
S	P3SZ4	Zahl der gesicherten Arbeitsplätze	0,00		
F	P3SZ5	Länge der aus- oder neugebauten Radwanderwege	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	P3SZ5	Länge der aus- oder neugebauten Radwanderwege	0,00		
F	P3SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen mit internationalem Bezug	9,00		
S	P3SZ6	Zahl der öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen mit internationalem Bezug	0,00		
F	P4SZ6	Zahl der Veröffentlichungen (Broschüren u.ä.)	3,00		
S	P4SZ6	Zahl der Veröffentlichungen (Broschüren u.ä.)	0,00		

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3b - Entwicklung und Einführung neuer Geschäftsmodelle für KMU, insbesondere hinsichtlich der Internationalisierung
Spezifisches Ziel	SZ4 - Steigerung der Investitionstätigkeit von KMU, insbesondere solchen mit überregionalem Absatz

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S4	Investitionsquote von KMU aus dem Produzierenden Gewerbe und dem Dienstleistungsgewerbe (ohne Finanz- und Versicherungsdienstleistungen)	in %	Übergangsregionen	5,5	2011	6,0-6,5		5,5	Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich Wert aus 2011. Eine neuere Auswertung des Betriebspanels liegt noch nicht vor.
E2S4	Investitionsquote von KMU aus dem Verarbeitenden Gewerbe	in %	Übergangsregionen	4,3	2011	4,8-5,3		4,3	Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich Wert aus 2011. Eine neuere Auswertung des Betriebspanels liegt noch nicht vor.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S4	Investitionsquote von KMU aus dem Produzierenden Gewerbe und dem Dienstleistungsgewerbe		5,5



	(ohne Finanz- und Versicherungsdienstleistungen)		
E2S4	Investitionsquote von KMU aus dem Verarbeitenden Gewerbe		4,3

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3b - Entwicklung und Einführung neuer Geschäftsmodelle für KMU, insbesondere hinsichtlich der Internationalisierung
Spezifisches Ziel	SZ5 - Bedarfsorientierte Verbesserung in Schwerpunktbereichen der wirtschaftsnahen inklusive touristischen Infrastruktur

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S5	Qualitativer Indikator: Bewertung der Ausstattung mit wirtschaftsnaher Infrastruktur in den Schwerpunktbereichen – und Schwerpunkttorten	Benotung nach Schulnoten, Durchschnitt	Übergangsregionen	2,9	2014	<=2,7		2,9	Nächste Erhebung in 2017 vorgesehen. Angabe für 2015 entspricht dem in 2014 erhobenen Wert.
E2S5	Anteil der Gästeübernachtungen außerhalb der Hochsaison an den gesamten Gästeübernachtungen eines Jahres in den Tourismusschwerpunkträumen gemäß Landesraumentwicklungsprogramm bzw. Regionalen Raumordnungsprogrammen	1	Übergangsregionen	42,9	2012	46-49		43,1	Angabe für 2015 repliziert lediglich Wert aus 2014. Informationen liegen erst mit gewisser Zeitverzögerung vor.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014
----	-----------	----------------	------

			Qualitativ
E1S5	Qualitativer Indikator: Bewertung der Ausstattung mit wirtschaftsnaher Infrastruktur in den Schwerpunktbereichen – und Schwerpunkttorten		2,9
E2S5	Anteil der Gästeübernachtungen außerhalb der Hochsaison an den gesamten Gästeübernachtungen eines Jahres in den Tourismusschwerpunkträumen gemäß Landesraumentwicklungsprogramm bzw. Regionalen Raumordnungsprogrammen		43,1

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3b - Entwicklung und Einführung neuer Geschäftsmodelle für KMU, insbesondere hinsichtlich der Internationalisierung
Spezifisches Ziel	SZ6 - Steigerung von Wachstum und Beschäftigung in den Branchen der Gesundheitswirtschaft außerhalb ihres Kernbereichs

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S6	Anteil der Branchen der Gesundheitswirtschaft außerhalb des Kernbereichs an den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen	%	Übergangsregionen	2,5	2012	2,9-3,3		2,5	Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich die Erhebung aus 2012. Berechnung für 2014 erfolgt im Laufe von 2016.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S6	Anteil der Branchen der Gesundheitswirtschaft außerhalb des Kernbereichs an den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen		2,5

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3d - Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	400,00			103,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	400,00			0,00			
F	P1SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Messeteilnahmen	Anzahl	Übergangsregionen	1.600,00			136,00			
S	P1SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Messeteilnahmen	Anzahl	Übergangsregionen	1.600,00			0,00			
F	P2SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Tourismusförderung	Anzahl	Übergangsregionen	45,00			0,00			
S	P2SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Tourismusförderung	Anzahl	Übergangsregionen	45,00			4,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	P3SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Landesmarketing	Anzahl	Übergangsregionen	500,00			0,00			
S	P3SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Landesmarketing	Anzahl	Übergangsregionen	500,00			23,00			
F	P4SZ7	Zahl der Kundenkontakte im Landesmarketing	Anzahl	Übergangsregionen	210.000.000,00			1.400.000,00			
S	P4SZ7	Zahl der Kundenkontakte im Landesmarketing	Anzahl	Übergangsregionen	210.000.000,00			0,00			
F	P5SZ7	Zahl der Kundenkontakte im Tourismusmarketing	Anzahl	Übergangsregionen	280.000.000,00			0,00			
S	P5SZ7	Zahl der Kundenkontakte im Tourismusmarketing	Anzahl	Übergangsregionen	280.000.000,00			0,00			
F	P6SZ7	Auflagenstärke von Broschüren (Tourismusförderung und Landesmarketing)	Anzahl	Übergangsregionen	110.000.000,00			215.000,00			
S	P6SZ7	Auflagenstärke von Broschüren (Tourismusförderung und Landesmarketing)	Anzahl	Übergangsregionen	110.000.000,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
F	P1SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Messeteilnahmen	0,00		
S	P1SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Messeteilnahmen	0,00		
F	P2SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Tourismusförderung	0,00		
S	P2SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich Tourismusförderung	0,00		
F	P3SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Landesmarketing	0,00		
S	P3SZ7	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Landesmarketing	0,00		
F	P4SZ7	Zahl der Kundenkontakte im Landesmarketing	0,00		
S	P4SZ7	Zahl der Kundenkontakte im Landesmarketing	0,00		
F	P5SZ7	Zahl der Kundenkon-takte im Tourismus-marketing	0,00		
S	P5SZ7	Zahl der Kundenkon-takte im Tourismus-marketing	0,00		
F	P6SZ7	Auflagenstärke von Broschüren (Touris-musförderung und Landesmarketing)	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	P6SZ7	Auflagenstärke von Broschüren (Touris-musförderung und Landesmarketing)	0,00		



Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
Investitionspriorität	3d - Unterstützung der Fähigkeit von KMU, sich am Wachstum der regionalen, nationalen und internationalen Märkte sowie an Innovationsprozessen zu beteiligen
Spezifisches Ziel	SZ7 - Verbesserung der überregionalen Markterschließung und -durchdringung von KMU

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S7	Umsatzanteile von KMU auf westdeutschen und ausländischen Märkten	%	Übergangsregionen	37,9	2011	43-48		37,9	Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich den Wert aus 2011. Eine neuere Auswertung des Betriebspanels liegt noch nicht vor.
E2S7	Umsatzanteile von KMU auf ausländischen Märkten	%	Übergangsregionen	22,1	2011	24,5-27		22,1	Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich den Wert aus 2011. Eine neuere Auswertung des Betriebspanels liegt noch nicht vor.
E3S7	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen	%	Übergangsregionen	3,30	2012	5,00	3,46		

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014

			Qualitativ
E1S7	Umsatzanteile von KMU auf westdeutschen und ausländischen Märkten		37,9
E2S7	Umsatzanteile von KMU auf ausländischen Märkten		22,1
E3S7	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen	3,48	

Prioritätsachse	3 - Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4b - Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	175,00			0,00			
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Unternehmen	Übergangsregionen	175,00			9,00			
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	MW	Übergangsregionen	7,00			0,00			
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	MW	Übergangsregionen	7,00			6,91			
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang	in Tonen CO2-Äq.	Übergangsregionen	10.000,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
		der Treibhausgasemissionen									
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO <sub>2</sub> -Äq.	Übergangsregionen	10.000,00			9.520,85			
F	P1S8	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Vorhaben bei Unternehmen	Anzahl	Übergangsregionen	210,00			0,00			
S	P1S8	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Vorhaben bei Unternehmen	Anzahl	Übergangsregionen	210,00			10,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
S	CO01	Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	0,00		
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00		
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00		
F	P1S8	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Vorhaben bei Unternehmen	0,00		
S	P1S8	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Vorhaben bei Unternehmen	0,00		

Prioritätsachse	3 - Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4b - Förderung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien in Unternehmen
Spezifisches Ziel	SZ8 - Reduzierung der CO2-Emissionen von Unternehmen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S8	CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Bereich Verarbeitendes Gewerbe und Energieverbrauch im Bereich Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher (ohne private Haushalte)	Kilotonnen	Übergangsregionen	4768	2010	Senkung um 5-10 %		5017	Angabe für 2015 repliziert lediglich den Wert aus 2014. Kein originäres Datum.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S8	CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Bereich Verarbeitendes Gewerbe und Energieverbrauch im Bereich Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige		5017

	Verbraucher (ohne private Haushalte)		
--	--------------------------------------	--	--

Prioritätsachse	3 - Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4c - Förderung der Energieeffizienz, des intelligenten Energiemanagements und der Nutzung erneuerbarer Energien in der öffentlichen Infrastruktur, einschließlich öffentlicher Gebäude, und im Wohnungsbau

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	MW	Übergangsregionen	7,00			0,00			
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	MW	Übergangsregionen	7,00			0,00			
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Übergangsregionen	3.000.000,00			0,00			
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	kWh/Jahr	Übergangsregionen	3.000.000,00			0,00			



(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO <sub>2</sub> -Äq.	Übergangsregionen	11.200,00			0,00			
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	in Tonen CO <sub>2</sub> -Äq.	Übergangsregionen	11.200,00			763,88			
F	P1S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Infrastrukturvorhaben bei öffentlichen Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	105,00			0,00			
S	P1S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Infrastrukturvorhaben bei öffentlichen Einrichtungen	Anzahl	Übergangsregionen	105,00			35,00			
F	P2S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte öffentliche Gebäude	Anzahl	Übergangsregionen	25,00			0,00			
S	P2S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte öffentliche Gebäude	Anzahl	Übergangsregionen	25,00			0,00			
F	P3S9	Größe der geförderten öffentlichen Gebäude	Quadratmeter	Übergangsregionen	40.000,00			0,00			
S	P3S9	Größe der geförderten öffentlichen Gebäude	Quadratmeter	Übergangsregionen	40.000,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00		
S	CO30	Erneuerbare Energiequellen: Zusätzliche Kapazität der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen	0,00		
F	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00		
S	CO32	Energieeffizienz: Rückgang des jährlichen Primärenergieverbrauchs in öffentlichen Gebäuden	0,00		
F	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00		
S	CO34	Verringerung von Treibhausgasemissionen: Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen	0,00		
F	P1S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Infrastrukturvorhaben bei öffentlichen Einrichtungen	0,00		
S	P1S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte Infrastrukturvorhaben bei öffentlichen Einrichtungen	0,00		
F	P2S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
		öffentliche Gebäude			
S	P2S9	Zahl der Projekte, d.h. geförderte öffentliche Gebäude	0,00		
F	P3S9	Größe der geförderten öffentlichen Gebäude	0,00		
S	P3S9	Größe der geförderten öffentlichen Gebäude	0,00		

Prioritätsachse	3 - Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4c - Förderung der Energieeffizienz, des intelligenten Energiemanagements und der Nutzung erneuerbarer Energien in der öffentlichen Infrastruktur, einschließlich öffentlicher Gebäude, und im Wohnungsbau
Spezifisches Ziel	SZ9 - Reduzierung der CO2-Emissionen von öffentlichen Infrastrukturen

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S9	CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im öffentlichen Sektor	Kilotonnen	Übergangsregionen	343	2010	Senkung um 5-10 %		343	Für diesen Indikator liegt noch kein neuerer Wert vor. Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich den Wert aus 2010.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S9	CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im öffentlichen Sektor		343

Prioritätsachse	3 - Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4e - Förderung von Strategien zur Senkung des CO2-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	P1S10	Förderung von Kampagnen zur Bewältigung des Klimawandels, der CO2-Reduzierung und Verbesserung der Ressourceneffizienz	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			
S	P1S10	Förderung von Kampagnen zur Bewältigung des Klimawandels, der CO2-Reduzierung und Verbesserung der Ressourceneffizienz	Anzahl	Übergangsregionen	10,00			0,00			
F	P2S10	Zahl der Kundenkontakte (=Zahl der mit der Kampagne erreichten Personen)	Anzahl	Übergangsregionen	300.000,00			0,00			
S	P2S10	Zahl der Kundenkontakte (=Zahl der mit der Kampagne erreichten Personen)	Anzahl	Übergangsregionen	300.000,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	P3S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich ÖPNV	Anzahl	Übergangsregionen	50,00			0,00			
S	P3S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich ÖPNV	Anzahl	Übergangsregionen	50,00			1,00			
F	P4S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten PKW-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	Anzahl	Übergangsregionen	500,00			0,00			
S	P4S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten PKW-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	Anzahl	Übergangsregionen	500,00			0,00			
F	P5S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten Fahrrad-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	Anzahl	Übergangsregionen	500,00			0,00			
S	P5S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten Fahrrad-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	Anzahl	Übergangsregionen	500,00			0,00			
F	P6S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Radwegebau	Anzahl	Übergangsregionen	40,00			0,00			
S	P6S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Radwegebau	Anzahl	Übergangsregionen	40,00			6,00			
F	P7S10	Länge von neu- bzw. ausgebauten Radwegen	km	Übergangsregionen	250,00			0,00			
S	P7S10	Länge von neu- bzw. ausgebauten Radwegen	km	Übergangsregionen	250,00			8,21			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	P1S10	Förderung von Kampagnen zur Bewältigung des Klimawandels, der CO2-Reduzierung und Verbesserung der Ressourceneffizienz	0,00		
S	P1S10	Förderung von Kampagnen zur Bewältigung des Klimawandels, der CO2-Reduzierung und Verbesserung der Ressourceneffizienz	0,00		
F	P2S10	Zahl der Kundenkontakte (=Zahl der mit der Kampagne erreichten Perso-nen)	0,00		
S	P2S10	Zahl der Kundenkontakte (=Zahl der mit der Kampagne erreichten Perso-nen)	0,00		
F	P3S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich ÖPNV	0,00		
S	P3S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Bereich ÖPNV	0,00		
F	P4S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten PKW-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	0,00		
S	P4S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten PKW-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	0,00		
F	P5S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten Fahrrad-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	P5S10	Zahl der geschaffenen/erneuerten Fahrrad-Stellplätze an ÖPNV-Haltepunkten	0,00		
F	P6S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Radwegebau	0,00		
S	P6S10	Zahl der Projekte, d.h. Vorhaben im Radwegebau	0,00		
F	P7S10	Länge von neu- bzw. ausgebauten Radwegen	0,00		
S	P7S10	Länge von neu- bzw. ausgebauten Radwegen	0,00		



Prioritätsachse	3 - Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen
Investitionspriorität	4e - Förderung von Strategien zur Senkung des CO2-Ausstoßes für sämtliche Gebiete, insbesondere städtische Gebiete, einschließlich der Förderung einer nachhaltigen multimodalen städtischen Mobilität und klimaschutzrelevanten Anpassungsmaßnahmen
Spezifisches Ziel	SZ10 - Reduzierung der CO2-Emissionen in sämtlichen Gebieten und im Straßenverkehr

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S10	CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Bereich Straßenverkehr	Kilotonnen	Übergangsregionen	3101	2010	Senkung um 5-10 %		3074	Angabe für 2015 repliziert lediglich den Wert aus 2014. Kein originäres Datum. Berechnung erfolgt mit gewisser zeitlicher Verzögerung.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S10	CO2-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Bereich Straßenverkehr		3074

Prioritätsachse	4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung
Investitionspriorität	6c - Bewahrung, Schutz, Förderung und Entwicklung des Natur- und Kulturerbes

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen	Übergangsregionen	725.000,00			753.262,00			Summe der Einwohner in den antragsberechtigten Kommunen in 2014. Angabe für 2015 repliziert lediglich den Wert für 2014.
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen	Übergangsregionen	725.000,00			0,00			
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	Quadratmeter	Übergangsregionen	48.000,00			0,00			
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte	Quadratmeter	Übergangsregionen	48.000,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
		Freiflächen in städtischen Gebieten									
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Quadratmeter	Übergangsregionen	4.750,00			0,00			
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Quadratmeter	Übergangsregionen	4.750,00			0,00			
F	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			0,00			
S	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			0,00			
F	P1S11	Anzahl der Projekte zur dauerhaften Nutzung des Kulturerbes	Anzahl	Übergangsregionen	13,00			0,00			
S	P1S11	Anzahl der Projekte zur dauerhaften Nutzung des Kulturerbes	Anzahl	Übergangsregionen	13,00			0,00			
F	P2S11	Errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Anzahl	Übergangsregionen	4,00			0,00			
S	P2S11	Errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Anzahl	Übergangsregionen	4,00			0,00			
F	P3S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und	Anzahl	Übergangsregionen	3,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
		Gärten									
S	P3S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und Gärten	Anzahl	Übergangsregionen	3,00			0,00			
F	P4S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und Gärten	Quadratmeter	Übergangsregionen	36.000,00			0,00			
S	P4S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und Gärten	Quadratmeter	Übergangsregionen	36.000,00			0,00			
F	P5S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	Anzahl	Übergangsregionen	5,00			0,00			
S	P5S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	Anzahl	Übergangsregionen	5,00			0,00			
F	P6S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	Quadratmeter	Übergangsregionen	41.000,00			0,00			
S	P6S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	Quadratmeter	Übergangsregionen	41.000,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	753.262,00		
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00		
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00		
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00		
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
F	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	0,00		
S	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	P1S11	Anzahl der Projekte zur dauerhaften Nutzung des Kulturerbes	0,00		
S	P1S11	Anzahl der Projekte zur dauerhaften Nutzung des Kulturerbes	0,00		
F	P2S11	Errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
S	P2S11	Errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
F	P3S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und Gärten	0,00		
S	P3S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und Gärten	0,00		
F	P4S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und Gärten	0,00		
S	P4S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Parkanlagen und Gärten	0,00		
F	P5S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	0,00		
S	P5S11	Anzahl der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
		Plätze			
F	P6S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	0,00		
S	P6S11	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	0,00		

Prioritätsachse	4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung
Investitionspriorität	6c - Bewahrung, Schutz, Förderung und Entwicklung des Natur- und Kulturerbes
Spezifisches Ziel	SZ11 - Verbesserung der dauerhaften Nutzung des Kulturerbes in den Ober- und Mittelzentren des Landes

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S11	Zahl der baulichen Kulturgüter in den Mittel- und Oberzentren, die in ihrem Bestand gefährdet sind und bei denen erheblicher Instandsetzungs- und Modernisierungsbedarf sowie zugleich eine sichere Perspektive für eine dauerhafte Nutzung besteht	Anzahl	Übergangsregionen	213	2014	Reduzierung um 15-20 %		213	Angabe für 2015 repliziert lediglich Wert aus 2014. Nächste Erhebung in 2016 oder 2017 vorgesehen.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S11	Zahl der baulichen Kulturgüter in den Mittel- und Oberzentren, die in ihrem Bestand gefährdet sind und bei denen erheblicher Instandsetzungs- und		213



	Modernisierungsbedarf sowie zugleich eine sichere Perspektive für eine dauerhafte Nutzung besteht		
--	---	--	--

Prioritätsachse	4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung
Investitionspriorität	6e - Maßnahmen zur Verbesserung des städtischen Umfelds, zur Wiederbelebung von Stadtzentren, zur Sanierung und Dekontaminierung von Industriebrachen (einschließlich Umwandlungsgebieten), zur Verringerung der Luftverschmutzung und zur Förderung von Lärminderungsmaßnahmen

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Übergangsregionen	3,60			0,00			
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	Hektar	Übergangsregionen	3,60			0,00			
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen	Übergangsregionen	725.000,00			0,00			
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen	Übergangsregionen	725.000,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	Quadratmeter	Übergangsregionen	28.800,00			0,00			
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	Quadratmeter	Übergangsregionen	28.800,00			0,00			
F	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			0,00			
S	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			0,00			
F	P1S12	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der städtischen Umweltqualität	Anzahl	Übergangsregionen	24,00			0,00			
S	P1S12	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der städtischen Umweltqualität	Anzahl	Übergangsregionen	24,00			0,00			
F	P2S12	Anzahl der um- bzw. neu gestalte-ten Wege, Straßen und Plätze	Anzahl	Übergangsregionen	18,00			0,00			
S	P2S12	Anzahl der um- bzw. neu gestalte-ten Wege, Straßen und Plätze	Anzahl	Übergangsregionen	18,00			0,00			
F	P3S12	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	Quadratmeter	Übergangsregionen	27.500,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
S	P3S12	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	Quadratmeter	Übergangsregionen	27.500,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	0,00		
S	CO22	Bodensanierung: Gesamtfläche des sanierten Geländes	0,00		
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00		
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00		
F	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen Gebieten	0,00		
S	CO38	Stadtentwicklung: Neu geschaffene oder sanierte Freiflächen in städtischen	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
		Gebieten			
F	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	0,00		
S	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	0,00		
F	P1S12	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der städtischen Umweltqualität	0,00		
S	P1S12	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der städtischen Umweltqualität	0,00		
F	P2S12	Anzahl der um- bzw. neu gestalte-ten Wege, Straßen und Plätze	0,00		
S	P2S12	Anzahl der um- bzw. neu gestalte-ten Wege, Straßen und Plätze	0,00		
F	P3S12	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	0,00		
S	P3S12	Größe der um- bzw. neu gestalteten Wege, Straßen und Plätze	0,00		

Prioritätsachse	4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung
Investitionspriorität	6e - Maßnahmen zur Verbesserung des städtischen Umfelds, zur Wiederbelebung von Stadtzentren, zur Sanierung und Dekontaminierung von Industriebrachen (einschließlich Umwandlungsgebieten), zur Verringerung der Luftverschmutzung und zur Förderung von Lärminderungsmaßnahmen
Spezifisches Ziel	SZ12 - Verbesserung der städtischen Umweltqualität in den Ober- und Mittelzentren des Landes

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S12	Anteil der Erholungsfläche an der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Mittel- und Oberzentren	%	Übergangsregionen	18,80	2012	20,80	18,90		Angabe für 2015 repliziert lediglich Wert aus 2014. Kein originäres Datum.
E2S12	Anteil von kartierungspflichtigem Umgebungslärm Betroffener oberhalb von 65 dB am Tag an der Gesamtbevölkerung in den Mittel- und Oberzentren (nach EU-Umgebungslärmrichtlinie)	%	Übergangsregionen	4,5	2012	4,0-4,3		4,5	Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich Wert aus 2012. Für diesen Indikator liegen noch keine neueren Daten vor.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ

E1S12	Anteil der Erholungsfläche an der Siedlungs- und Verkehrsfläche in den Mittel- und Oberzentren	18,90	
E2S12	Anteil von kartierungspflichtigem Umgebungslärm Betroffener oberhalb von 65 dB am Tag an der Gesamtbevölkerung in den Mittel- und Oberzentren (nach EU-Umgebungslärmrichtlinie)		4,5

Prioritätsachse	4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung
Investitionspriorität	9b - Unterstützung der Sanierung sowie wirtschaftlichen und sozialen Belebung benachteiligter Gemeinden in städtischen und ländlichen Gebieten

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO35	Kinderbetreuung und Bildung: Kapazität der unterstützten Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen	Personen	Übergangsregionen	43.000,00			0,00			
S	CO35	Kinderbetreuung und Bildung: Kapazität der unterstützten Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen	Personen	Übergangsregionen	43.000,00			0,00			
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen	Übergangsregionen	725.000,00			0,00			
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	Personen	Übergangsregionen	725.000,00			0,00			



(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Quadratmeter	Übergangsregionen	230.000,00			0,00			
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	Quadratmeter	Übergangsregionen	230.000,00			0,00			
F	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			0,00			
S	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	Anzahl	Übergangsregionen	23,00			0,00			
F	P1S13	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der Möglichkeiten zur Integration in Bildung, Arbeit und Gesellschaft	Anzahl	Übergangsregionen	200,00			0,00			
S	P1S13	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der Möglichkeiten zur Integration in Bildung, Arbeit und Gesellschaft	Anzahl	Übergangsregionen	200,00			0,00			
F	P2S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten bildungsbezogenen Infrastruktureinrichtungen (Kitas, Schulen, Sportstätten)	Anzahl	Übergangsregionen	170,00			0,00			
S	P2S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten bildungsbezogenen Infrastruktureinrichtungen (Kitas, Schulen, Sportstätten)	Anzahl	Übergangsregionen	170,00			0,00			

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	P3S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten sozialen Infrastruktureinrichtungen (Begegnungsstätten, Jugendeinrichtungen, Mehrgenerationenhäuser)	Anzahl	Übergangsregionen	30,00			0,00			
S	P3S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten sozialen Infrastruktureinrichtungen (Begegnungsstätten, Jugendeinrichtungen, Mehrgenerationenhäuser)	Anzahl	Übergangsregionen	30,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	CO35	Kinderbetreuung und Bildung: Kapazität der unterstützten Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen	0,00		
S	CO35	Kinderbetreuung und Bildung: Kapazität der unterstützten Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen	0,00		
F	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	CO37	Stadtentwicklung: Zahl der Personen, die in Gebieten mit integrierten Stadtentwicklungsstrategien leben	0,00		
F	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
S	CO39	Stadtentwicklung: Neu errichtete oder renovierte öffentliche oder gewerbliche Gebäude in städtischen Gebieten	0,00		
F	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	0,00		
S	I_PA4	Ober- und Mittelzentren mit geförderten Projekten i.R. der PA 4	0,00		
F	P1S13	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der Möglichkeiten zur Integration in Bildung, Arbeit und Gesellschaft	0,00		
S	P1S13	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der Möglichkeiten zur Integration in Bildung, Arbeit und Gesellschaft	0,00		
F	P2S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten bildungsbezogenen Infrastruktureinrichtungen (Kitas, Schulen, Sportstätten)	0,00		

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
S	P2S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten bildungsbezogenen Infrastruktureinrichtungen (Kitas, Schulen, Sportstätten)	0,00		
F	P3S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten sozialen Infrastruktureinrichtungen (Begegnungsstätten, Jugendeinrichtungen, Mehrgenerationenhäuser)	0,00		
S	P3S13	Anzahl der neu-, um- oder ausgebauten sozialen Infrastruktureinrichtungen (Begegnungsstätten, Jugendeinrichtungen, Mehrgenerationenhäuser)	0,00		

Prioritätsachse	4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung
Investitionspriorität	9b - Unterstützung der Sanierung sowie wirtschaftlichen und sozialen Belebung benachteiligter Gemeinden in städtischen und ländlichen Gebieten
Spezifisches Ziel	SZ13 - Verbesserung der Möglichkeiten zur Integration in Bildung, Arbeit und Gesellschaft in den Ober- und Mittelzentren des Landes

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S13	Anteil von Schulabsolventen/innen ohne Abschluss in den Ober- und Mittelzentren	%	Übergangsregionen	12,7	2012	<10		12,7	Angaben für 2014 und 2015 replizieren lediglich Wert aus 2012. Berechnung für 2014 erfolgt im Laufe von 2016.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S13	Anteil von Schulabsolventen/innen ohne Abschluss in den Ober- und Mittelzentren		12,7

## Prioritätsachsen für technische Hilfe

Tabelle 3A: Gemeinsame und programmspezifische Outputindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (nach Prioritätsachse, Investitionspriorität, aufgeschlüsselt nach Regionenkategorie für den EFRE)

Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe
-----------------	----------------------

(I)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
F	P1S14	Sitzungen des Begleitausschuss	Anzahl		35,00			9,00			
S	P1S14	Sitzungen des Begleitausschuss	Anzahl		35,00			0,00			
F	P1S15	Publikationen zur Bekanntmachung der Förderung	Anzahl		10,00			0,00			
S	P1S15	Publikationen zur Bekanntmachung der Förderung	Anzahl		10,00			0,00			
F	P2S14	Durchgeführte Evaluierungsstudien	Anzahl		5,00			0,00			
S	P2S14	Durchgeführte Evaluierungsstudien	Anzahl		5,00			0,00			
F	P2S15	Durchgeführte Veranstaltungen zur Bekanntmachung der Förderung	Anzahl		25,00			4,00			Nationale Branchenkonferenz "Gesundheitswirtschaft" 2015 3 Workshops zu den

(1)	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Zielwert (2023) insgesamt	Zielwert (2023) Männer	Zielwert (2023) Frauen	2015 Insgesamt	2015 Männer	2015 Frauen	Anmerkungen
											Zukunftsfeldern der RIS
S	P2S15	Durchgeführte Veranstaltungen zur Bekanntmachung der Förderung	Anzahl		25,00			0,00			
F	P3S14	Zahl der mit TH-Mitteln kofinanzierten Beschäftigungsverhältnisse in der Verwaltungs-, Prüf-, Bescheinigungsbehörde und EFRE-Fondsverwaltung	Anzahl		14,00			0,00			In 2014 und 2015 wurden noch keine Stellen aus EFRE-V-Mitteln finanziert.
S	P3S14	Zahl der mit TH-Mitteln kofinanzierten Beschäftigungsverhältnisse in der Verwaltungs-, Prüf-, Bescheinigungsbehörde und EFRE-Fondsverwaltung	Anzahl		14,00			0,00			
F	P3S15	Aufrufe der Internetseiten	Anzahl		700.000,00			151.298,00			Information für 2014 folgt ggf. noch. Infolgedessen würde sich der Wert für 2015 anpassen (kumulative Berichterstattung).  Angabe für 2015 bezieht sich auf so genannte Visits der Website europa-mv.de
S	P3S15	Aufrufe der Internetseiten	Anzahl		700.000,00			0,00			

(1) S = ausgewählte Vorhaben, F = vollständig durchgeführte Vorhaben

(1)	ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Männer	2014 Frauen
F	P1S14	Sitzungen des Begleitausschuss	1,00		
S	P1S14	Sitzungen des Begleitausschuss	0,00		
F	P1S15	Publikationen zur Bekanntmachung der Förderung	0,00		
S	P1S15	Publikationen zur Bekanntmachung der Förderung	0,00		
F	P2S14	Durchgeführte Evaluierungsstudien	0,00		
S	P2S14	Durchgeführte Evaluierungsstudien	0,00		
F	P2S15	Durchgeführte Veranstaltungen zur Bekanntmachung der Förderung	1,00		
S	P2S15	Durchgeführte Veranstaltungen zur Bekanntmachung der Förderung	0,00		
F	P3S14	Zahl der mit TH-Mitteln kofinanzierten Beschäftigungsverhältnisse in der Verwaltungs-, Prüf-, Bescheinigungsbehörde und EFRE-Fondsverwaltung	0,00		
S	P3S14	Zahl der mit TH-Mitteln kofinanzierten Beschäftigungsverhältnisse in der Verwaltungs-, Prüf-, Bescheinigungsbehörde und EFRE-Fondsverwaltung	0,00		



<b>(1)</b>	<b>ID</b>	<b>Indikator</b>	<b>2014 Insgesamt</b>	<b>2014 Männer</b>	<b>2014 Frauen</b>
F	P3S15	Aufrufe der Internetseiten			
S	P3S15	Aufrufe der Internetseiten	0,00		

Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe
Spezifisches Ziel	SZ14 - Sicherstellung einer effizienten Umsetzung der EFRE-Förderung in Mecklenburg-Vorpommern

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S14	Bewertung der Umsetzung des EFRE-Programms durch die BGA-Partner	Benotung nach Schulnoten, Durchschnitt		2,1	2014	1,6		2,1	Angabe für 2015 repliziert lediglich Wert aus 2014.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S14	Bewertung der Umsetzung des EFRE-Programms durch die BGA-Partner		2,1

Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe
Spezifisches Ziel	SZ15 - Sicherstellung einer hohen Sichtbarkeit der EFRE-Förderung in Mecklenburg-Vorpommern

Tabelle 1: Ergebnisindikatoren für den EFRE und den Kohäsionsfonds (aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse und spezifischem Ziel); gilt auch für die Prioritätsachse "Technische Hilfe"

ID	Indikator	Einheit für die Messung	Regionenkategorie	Basiswert	Basisjahr	Zielwert 2023	2015 Insgesamt	2015 Qualitativ	Anmerkungen
E1S15	Bewertung der Sichtbarkeit des EFRE-Programms durch die BGA-Partner	Benotung nach Schulnoten, Durchschnitt		2,5	2014	2,0		2,5	Angabe für 2015 repliziert lediglich Wert aus 2014.

ID	Indikator	2014 Insgesamt	2014 Qualitativ
E1S15	Bewertung der Sichtbarkeit des EFRE-Programms durch die BGA-Partner		2,5

Tabelle 3B: Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung

Indikator	Zahl der vom operationellen Programm unterstützten Unternehmen abzüglich Mehrfachunterstützung
CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	204
CO05 - Produktive Investitionen: Zahl der geförderten neuen Unternehmen	4
CO02 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Zuschüsse erhalten	180
CO03 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse	24

Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

## Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms

(as set out in Table 1 of Annex II to Commission Implementing Regulation (EU) No 1011/2014 (Model for the transmission of financial data))

Prioritätsachse	Fonds	Regionenkategorie	Berechnungsgrundlage	Finanzmittel insgesamt	Kofinanzierungsatz	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die von Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	307.290.000,00	80,00	64.243.397,38	20,91%	50.481.382,38	11.184.837,68	3,64%	129
2	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	388.868.937,00	80,00	66.756.014,53	17,17%	42.029.330,98	25.298.444,04	6,51%	189
3	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	263.345.000,00	80,00	30.560.798,56	11,60%	17.894.328,31	345.692,56	0,13%	52
4	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	201.863.750,00	80,00	0,00	0,00%	0,00	0,00	0,00%	0
5	EFRE	Übergangsregionen	Insgesamt	48.390.309,00	80,00	863.624,99	1,78%	863.624,99	100.214,59	0,21%	6
<b>Insgesamt</b>	<b>EFRE</b>	<b>Übergangsregionen</b>		<b>1.209.757.996,00</b>	<b>80,00</b>	<b>162.423.835,46</b>	<b>13,43%</b>	<b>111.268.666,66</b>	<b>36.929.188,87</b>	<b>3,05%</b>	<b>376</b>
<b>Insgesamt</b>				<b>1.209.757.996,00</b>	<b>80,00</b>	<b>162.423.835,46</b>	<b>13,43%</b>	<b>111.268.666,66</b>	<b>36.929.188,87</b>	<b>3,05%</b>	<b>376</b>



Tabelle 7: Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie für den EFRE, den ESF und den Kohäsionsfonds (Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 5 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	EFRE	Übergangsregionen												
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	01	07	01		07	DE80	3.123.860,00	1.436.130,00	202.472,36	10
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	01	07	01		13	DE80	261.894,00	139.670,00	22.111,31	2
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	01	07	01		24	DE80	195.192,00	100.000,00	109.287,88	1
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	02	07	01		03	DE80	262.627,00	91.910,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	02	07	01		07	DE80	1.231.998,00	658.600,00	212.540,99	7
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	02	07	01		08	DE80	342.083,00	171.030,00	0,00	2
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	02	07	01		14	DE80	203.802,00	81.520,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	03	07	01		07	DE80	775.209,00	411.020,00	111.727,25	4
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	03	07	01		08	DE80	388.934,00	207.770,00	11.135,84	2



Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	EFRE	Übergangsregionen	056	01	03	07	01		13	DE80	106.263,00	50.000,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	056	04	01	07	01		16	DE80	19.411.000,00	18.000.000,00	9.411.000,00	2
1	EFRE	Übergangsregionen	057	01	01	07	01		07	DE80	248.698,00	99.470,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	057	01	02	07	01		07	DE80	98.050,00	39.220,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	057	01	03	07	01		07	DE80	3.062.680,00	765.660,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	057	01	03	07	01		13	DE80	212.526,00	67.170,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	058	01	01	07	01		20	DE80	9.760.625,99	9.760.625,99	727.030,50	37
1	EFRE	Übergangsregionen	058	01	02	07	01		20	DE80	217.891,39	217.891,39	0,00	6
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	01	07	01		07	DE80	6.852.724,00	3.656.093,00	106.458,65	6
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	01	07	01		13	DE80	1.110.843,00	706.273,00	15.050,67	2
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	01	07	01		18	DE80	900.137,00	900.137,00	57.953,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	01	07	01		20	DE80	5.668.000,00	5.282.809,00	0,00	17
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	01	07	01		24	DE80	3.368.266,00	3.239.188,00	39.983,73	6

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
		en												
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	02	07	01		03	DE80	400.806,00	230.190,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	02	07	01		07	DE80	1.320.044,00	824.120,00	0,00	2
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	02	07	01		13	DE80	467.048,00	308.370,00	0,00	2
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	02	07	01		20	DE80	850.449,00	727.822,00	0,00	4
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	02	07	01		24	DE80	372.221,00	372.221,00	0,00	2
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	03	07	01		07	DE80	1.831.961,00	1.062.920,00	20.503,02	3
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	03	07	01		13	DE80	669.830,00	449.580,00	0,00	1
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	03	07	01		20	DE80	302.733,00	198.970,00	86.062,48	1
1	EFRE	Übergangsregionen	062	01	03	07	01		24	DE80	225.002,00	225.002,00	51.520,00	1
2	EFRE	Übergangsregionen												
2	EFRE	Übergangsregionen	001	01	02	07	03		07	DE80	5.053.424,17	1.134.694,67	1.348.176,35	6
2	EFRE	Übergangsregionen	001	01	03	07	03		07	DE80	18.794.941,00	5.961.895,09	10.257.901,39	4

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	EFRE	Übergangsregionen	001	01	03	07	03		12	DE80	1.482.500,00	370.625,01	1.125.014,52	1
2	EFRE	Übergangsregionen	001	03	01	07	03		16	DE80	10.000.000,00	9.000.000,00	10.000.000,00	1
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	01	07	03		18	DE80	2.945.000,00	2.945.000,00	0,00	1
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	01	07	03		20	DE80	6.203.559,68	6.203.559,68	1.167.204,42	3
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	02	07	03		24	DE80	203.486,00	152.614,50	78.709,29	1
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	03	07	03		24	DE80	394.987,84	345.131,84	41.536,69	2
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		03	DE80	8.880,00	4.440,00	0,00	1
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		04	DE80	9.520,00	4.760,00	9.520,00	1
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		07	DE80	367.424,71	163.110,00	251.079,63	57
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		08	DE80	5.885,81	2.930,00	5.885,81	2
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		13	DE80	74.128,17	36.360,00	39.142,00	16
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		14	DE80	179.733,86	86.140,00	95.351,33	34
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		15	DE80	10.348,00	4.550,00	7.405,00	5

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
		en												
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		23	DE80	12.013,00	5.990,00	3.480,00	5
2	EFRE	Übergangsregionen	066	01	07	07	03		24	DE80	504.449,98	471.793,17	120.498,74	38
2	EFRE	Übergangsregionen	072	01	01	07	03		18	DE80	4.800.000,00	4.800.000,00	0,00	1
2	EFRE	Übergangsregionen	075	01	01	07	03		23	DE80	2.150.000,00	2.150.000,00	192.854,04	4
2	EFRE	Übergangsregionen	075	01	02	07	03		23	DE80	625.137,70	187.541,31	554.684,83	1
2	EFRE	Übergangsregionen	075	01	03	07	03		15	DE80	6.884.067,50	1.951.668,60	0,00	2
2	EFRE	Übergangsregionen	092	01	03	07	03		18	DE80	5.401.182,11	5.401.182,11	0,00	2
2	EFRE	Übergangsregionen	093	01	01	07	03		23	DE80	645.345,00	645.345,00	0,00	1
3	EFRE	Übergangsregionen												
3	EFRE	Übergangsregionen	013	01	02	07	04		18	DE80	2.489.622,24	2.489.622,24	0,00	5
3	EFRE	Übergangsregionen	013	01	02	07	04		23	DE80	120.432,05	120.432,05	0,00	1
3	EFRE	Übergangsregionen	013	01	03	07	04		18	DE80	2.978.472,89	2.978.472,89	0,00	29

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	EFRE	Übergangsregionen	043	01	01	07	04		18	DE80	4.545.814,99	4.545.814,99	0,00	1
3	EFRE	Übergangsregionen	068	01	03	07	04		07	DE80	49.860,00	20.253,13	49.864,65	1
3	EFRE	Übergangsregionen	068	01	03	07	04		10	DE80	1.002.087,36	338.492,94	295.827,91	2
3	EFRE	Übergangsregionen	070	01	01	07	04		10	DE80	14.247.000,00	4.274.100,00	0,00	2
3	EFRE	Übergangsregionen	070	01	01	07	04		17	DE80	1.222.335,00	366.700,50	0,00	2
3	EFRE	Übergangsregionen	070	01	02	07	04		10	DE80	1.582.072,86	474.621,86	0,00	2
3	EFRE	Übergangsregionen	070	01	03	07	04		18	DE80	74.566,92	37.283,46	0,00	1
3	EFRE	Übergangsregionen	090	01	01	07	04		18	DE80	400.674,00	400.674,00	0,00	1
3	EFRE	Übergangsregionen	090	01	02	07	04		18	DE80	581.500,00	581.500,00	0,00	2
3	EFRE	Übergangsregionen	090	01	03	07	04		18	DE80	1.266.360,25	1.266.360,25	0,00	3
4	EFRE	Übergangsregionen												
5	EFRE	Übergangsregionen												
5	EFRE	Übergangsregionen	121	01	07	07			18	DE80	396.629,06	396.629,06	48.925,32	4

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension "Art des Gebiets"	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension "Thematisches Ziel"	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension "Gebiet"	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
		en												
5	EFRE	Übergangsregionen	122	01	07	07			18	DE80	78.906,57	78.906,57	51.289,27	1
5	EFRE	Übergangsregionen	123	01	07	07			18	DE80	388.089,36	388.089,36	0,00	1

Table 8: The use made of cross-financing

1	2	3	4	5	6
Use of cross-financing	Priority axis	The amount of EU support envisaged to be used for cross financing based on selected operations (EUR)	Share of the total EU financial allocation to the priority axis (%) (3/total financial allocation to priority axis*100)	Eligible expenditure used under cross financing declared by the beneficiary to the managing authority (EUR)	Share of the total financial allocation to the priority axis (%) (5/total financial allocation to priority axis*100)

Table 9: Cost of operations implemented outside the programme area (the ERDF and the Cohesion Fund under the Investment for growth and jobs goal)

1	2	3	4	5
Priority axis	The amount of support envisaged to be used for operations implemented outside the programme area based on selected operations (EUR)	Share of the total financial allocation to the priority axis (%) (3/total financial allocation to priority axis*100)	Eligible expenditure incurred in operations implemented outside the programme area declared by the beneficiary to the managing authority (EUR)	Share of the total financial allocation to the priority axis (%) (5/total financial allocation to priority axis*100)



Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF)

<p>Höhe der Ausgaben, die außerhalb der Union im Rahmen der thematischen Ziele 8 und 10 anfallen dürften, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)</p>	<p>Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 1/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)</p>	<p>Förderfähige Ausgaben, angefallen außerhalb der Union, bei der Verwaltungsbehörde geltend gemacht durch den Begünstigten (EUR)</p>	<p>Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 3/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)</p>

### **3. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN**

Synthese der Feststellungen aller Bewertungen des Programms, die während des vorangegangenen Haushaltsjahres bereitgestellt wurden, mit Verweis auf Titel und Bezugszeitraum der herangezogenen Bewertungsberichte

--

**6. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

**a) Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken, und vorgenommene Maßnahmen**

--

**b) Bewertung, ob die Fortschritte groß genug sind, um das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, gegebenenfalls mit Angabe etwaiger ergriffener oder geplanter Abhilfemaßnahmen**

--

#### **4. BÜRGERINFO**

Eine Bürgerinfo zu den Inhalten der jährlichen und abschließenden Durchführungsberichte soll veröffentlicht und als separate Datei als Anhang des jährlichen bzw. des abschließenden Durchführungsberichts hochgeladen werden.

Die Bürgerinfo können Sie in der Anwendung SFC2014 unter Allgemeines -> Dokumente hochladen/abrufen.

## 5. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE

<b>I. Identification of the programme and priority or measure from which support from the ESI Funds is provided (Article 46(2)(a) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>1. Priority axes or measures supporting the financial instrument, including fund of funds, under the ESI Fund programme.</b>	
1.1. Priority axis supporting the financial instrument under the ESI Fund programme	1 - Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation
2. Name of ESI Fund(s) supporting the financial instrument under the priority axis or measure	EFRE
<b>3. Thematic objective(s) referred to in the first paragraph of Article 9 of Regulation (EU) No 1303/2013 supported by the financial instrument</b>	<b>01 - Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation</b>
3.1. Amount of ESI Funds committed to this thematic objective (optional)	
<b>4. other ESI Fund programmes providing contribution to the financial instrument</b>	
4.1. CCI number of each other ESI Fund programme providing contributions to the financial instrument	
30. Date of completion of the ex ante assessment	11.11.2014
<b>31. Selection of bodies implementing financial instrument</b>	
31.1. Has selection or designation process already been launched	Ja
<b>II. Description of the financial instrument and implementation arrangements (Article 46(2)(b) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
5. Name of the financial instrument	Beteiligungsfonds Innovation Mecklenburg-Vorpommern
6. Official address/place of business of the financial instrument (name of the country and city)	Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern,

	Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin
<b>7. Implementation arrangements</b>	
7.1. Financial instruments set up at Union level, managed directly or indirectly by the Commission referred to in Article 38(1)(a) of Regulation (EU) No 1303/2013, supported from ESI Fund programme contributions	Nein
7.1.1. Name of the Union-level financial instrument	
7.2. Financial instrument set up at national, regional, transnational or cross-border level, managed by or under the responsibility of the managing authority referred to in Article 38(1)(b), supported from ESI Fund programme contributions under point (a), (b) and (c) of Article 38(4) of Regulation (EU) No 1303/2013	Entrustment of implementation
8. Type of the financial instrument	Specific fund
8.1. Tailor-made or financial instruments complying with standard terms and conditions i.e. "off-the-shelf instruments"	Tailor-made
<b>9. Type of products provided by financial instrument: loans, micro-loans, guarantees, equity, or quasi-equity investments, other financial product or other support combined within the financial instrument pursuant to Article 37(7) of Regulation (EU) No 1303/2013</b>	
9.0.1. Loans ( $\geq$ EUR 25,000)	Nein
9.0.2. Micro-loans ( $<$ EUR 25,000 and provided to micro-enterprises) according to SEC/2011/1134 final	Nein
9.0.3. Guarantees	Nein
9.0.4. Equity	Ja
9.0.5. Quasi-equity	Nein
9.0.6. Other financial products	Nein
9.0.7. Other support combined with a financial instrument	Nein
9.1. Description of the other financial product	
9.2. Other support combined within the financial instrument: grant, interest rate subsidy, guarantee fee	

subsidy pursuant to Article 37(7) of Regulation (EU) No 1303/2013	
10. Legal status of the financial instrument, pursuant to Article 38(6) of Regulation (EU) No 1303/2013 (for financial instruments referred to in Article 38(1)(b) only): fiduciary account opened in the name of the implementing body and on behalf of the managing authority or separate block of finance within a financial institution	Seperate block of finance
<b>III. Identification of the body implementing the financial instrument as referred to in Articles 38(1)(a), 38(4)(a), (b) and (c) of Regulation (EU) No 1303/2013, and the financial intermediaries referred to in Article 38(5) of Regulation (EU) No 1303/2013 (Article 46(2)(c) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>11. Body implementing the financial instrument</b>	
11.1. Type of implementing body pursuant to Article 38(4) of Regulation (EU) No 1303/2013 (a) existing or newly created legal entity dedicated to implementing financial instruments; (b) a body entrusted with the implementation task or (c) managing authority underatking implementation task directly (for loans or guarantees only)	Body governed by public or private law
11.1.1. Name of the body implementing the financial instrument	Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern
11.1.2. Official address/place of business (country and town name) of the body implementing the financial instrument	Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin
12. Procedure of selecting the body implementing the financial instrument: award of a public contract; other procedure	Selection in accordance with the provisions of the public procurement directive
12.1. Description of the other procedure of selecting the body implementing the financial instrument	
13. Date of signature of the funding agreement with the body implementing the financial instrument	30.12.2014
<b>IV. Total amount of programme contributions, by priority or measure, paid to the financial instrument and management costs incurred or management fees paid (Article 46(2)(d) and (e) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	



14. Total amount of programme contributions committed in the funding agreement (in EUR)	9.411.000,00
14.1. out of which ESI Funds contributions (in EUR)	8.000.000,00
14.1.1. out of which ERDF (in EUR) (optional)	8.000.000,00
14.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR) (optional)	
14.1.3. out of which ESF (in EUR) (optional)	
14.1.4. out of which EAFRD (in EUR) (optional)	
14.1.5. out of which EMFF (in EUR) (optional)	
15. Total amount of programme contributions paid to the financial instrument (in EUR)	9.411.000,00
15.1. out of which amount of ESI Funds contributions (in EUR)	8.000.000,00
15.1.1. out of which ERDF (in EUR)	8.000.000,00
15.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR)	
15.1.3. out of which ESF (in EUR)	
15.1.4. out of which EAFRD (in EUR)	
15.1.5. out of which EMFF (in EUR)	
15.2. out of which total amount of national co-financing (in EUR)	1.411.000,00
15.2.1. out of which total amount of national public funding (in EUR)	
15.2.2. out of which total amount of national private funding (in EUR)	1.411.000,00
16. Total amount of programme contributions paid to the financial instrument under Youth Employment Initiative (YEI) (in EUR)	
17. Total amount of management costs and fees paid out of programme contributions (in EUR)	133.959,83
17.1. out of which base remuneration (in EUR)	39.020,45

17.2. out of which performance-based remuneration (in EUR)	94.939,38
18. Capitalised management costs or fees pursuant to Article 42(2) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant only for final report) (in EUR)	
19. Capitalised interest rate subsidies or guarantee fee subsidies pursuant to Article 42(1)(c) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant to final report only) (in EUR)	
20. Amount of programme contributions for follow-on investments in final recipients pursuant to Article 42(3) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant for final report only) (in EUR)	
21. Contributions of land and/or real estate in the financial instrument pursuant to Article 37(10) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant for final report only) (in EUR)	
<b>V. Total amount of support paid to final recipients, or to the benefit of final recipients, or committed in guarantee contracts by the financial instrument for investments in final recipients, by ESI Funds programme and priority or measure (Article 46(2)(e) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>22. Name of financial product offered by the financial instrument</b>	<b><i>MBMV innoSTART</i></b>
22.1. Type of financial product offered by the financial instrument	Equity
24. Total amount of programme contributions committed in this loan, guarantee, equity, quasi-equity or other financial product contracts with final recipients (in EUR)	2.700.000,00
24.1. out of which total amount of ESI Funds contributions (in EUR)	2.295.000,00
25. Total amount of programme contributions paid to final recipients through this loan, micro-loans, equity or other products, or, in the case of guarantee, committed for loans paid to final recipients, by product (in EUR)	582.100,00
25.1. out of which total amount of ESI Funds contributions (in EUR)	494.785,00
25.1.1. out of which ERDF (in EUR)	494.785,00

25.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR)	
25.1.3. out of which ESF (in EUR)	
25.1.4. out of which EAFRD (in EUR)	
25.1.5. out of which EMFF (in EUR)	
25.2. out of which total amount of national public co-financing (in EUR)	
25.3. out of which total amount of national private co-financing (in EUR)	87.315,00
27. Number of loan/guarantee/equity or quasi-equity/other financial product contracts signed with final recipients, by product	8
28. Number of loan/guarantee/equity or quasi-equity/other financial product investments made in final recipients, by product	8
29. Number of financial recipients supported by the financial product	8
29.1. out of which large enterprises	
29.2. out of which SMEs	8
29.2.1. out of which microenterprises	8
29.3. out of which individuals/natural persons	
29.4. out of which other type of final recipients supported	
29.4.1. description of other type of final recipients supported	
29.a. For EAFRD, Number of financial recipients supported by the financial product	
29a.1. out of which agricultural enterprises	
29a.2. out of which agro-food processing enterprises	
29a.3. out of which forestry enterprises	
29a.4. out of which small non-agricultural rural businesses	

29a.5. out of which micro-rural non-agricultural businesses	
29a.6. out of which individuals	
29a.7. out of which co-operational groups (incl EIP)	
29a.8. out of which LAGs	
29a.9. out of which other type of final recipients supported	
29a.9.1. description of other type of final recipients supported	
<b>VI. The performance of the financial instrument, including progress in its set-up and in selection of bodies implementing the financial instrument (including the body implementing a fund of funds) (Article 46(2)(f) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
32. Information whether the financial instrument was still operational at the end of the reporting year	Ja
32.1. If the financial instrument was not operational at the end of the reporting year, date of the winding-up	
33. Total number of disbursed loans defaulted or total number of guarantees provided and called due to the loan default	0
34. Total amount of disbursed loans defaulted (in EUR) or total amount committed for guarantees provided and called due to loan default (in EUR)	0,00
<b>VII. Interest and other gains generated by support from the ESI Funds to the financial instrument, programme resources paid back to financial instrument from investments as referred to in Articles 43 and 44, and the value of equity investments with respect to previous years (Article 46(2)(g) and (i) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
35. Interest and other gains generated by payments from ESI Funds to the financial instrument (in EUR)	6.414,93
36. Amounts repaid to the financial instrument attributable to support from ESI Funds by the end of the reporting year (in EUR)	0,00
36.1. out of which capital repayments (in EUR)	0,00

36.2. out of which gains, other earnings and yields (in EUR)	0,00
37. Amounts of resources reused which were paid back to the financial instrument and are attributable to ESI Funds	0,00
37.1. out of which amounts paid for preferential remuneration of private investors operating under the market economy principle who provide counterpart resources to the support from the ESI Funds to the financial instrument or who co-invest at the level of final recipient (in EUR)	0,00
37.2. out of which amounts paid for the reimbursement of management costs incurred and payment of management fees of the financial instrument (in EUR)	0,00
40. Value of investments and participations in equity (in EUR)	2.700.000,00
<b>VIII. Progress in achieving the expected leverage effect of investments made by the financial instrument and value of investments and participations (Article 46(2)(h) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>38. Total amount of other contributions, outside ESI Funds, raised by the financial instrument (EUR)</b>	
38.1. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds committed in the funding agreement with the body implementing the financial instrument (in EUR)	1.411.000,00
38.2. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds paid to the financial instrument (in EUR)	0,00
38.2.1. out of which public contributions (EUR)	0,00
38.2.2. out of which private contributions (EUR)	0,00
38.3. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds mobilised at the level of final recipients (in EUR)	1.240.000,00
38.3.1. out of which public contributions (EUR)	525.000,00
38.3.2. out of which private contributions (EUR)	715.000,00
<b>39. Expected and achieved leverage effect, by reference to the funding agreement</b>	

39.1. Expected leverage effect for loan/guarantee/equity or quasi-equity investment/other financial product, by reference to the funding agreement, by product	4,50
39.2. Achieved leverage effect at the end of reporting year for loan/guarantee/equity or quasi-equity investment/other financial product, by product	2,77
39.3. Investment mobilised through ESIF financial instruments for loan/guarantee/equity and quasi-equity investment, by product (Optional)	3.940.000,00
<b>IX. Contribution of the financial instrument to the achievement of the indicators of the priority or measure concerned (Article 46(2)(j) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b><i>41. Output indicator (code number and name) to which the financial instrument contributes</i></b>	<b><i>CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten</i></b>
41.1. Target value of the output indicator (CO2)	180,00
41.2. Value achieved by the financial instrument in relation to the target value of the output indicator (CO2)	8,00
<b><i>41. Output indicator (code number and name) to which the financial instrument contributes</i></b>	<b><i>CO27 - Forschung und Innovation: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen</i></b>
41.1. Target value of the output indicator (CO2)	35.000.000,00
41.2. Value achieved by the financial instrument in relation to the target value of the output indicator (CO2)	3.940.000,00

<b>I. Identification of the programme and priority or measure from which support from the ESI Funds is provided (Article 46(2)(a) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>1. Priority axes or measures supporting the financial instrument, including fund of funds, under the ESI Fund programme.</b>	
1.1. Priority axis supporting the financial instrument under the ESI Fund programme	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU

2. Name of ESI Fund(s) supporting the financial instrument under the priority axis or measure	EFRE
<b>3. Thematic objective(s) referred to in the first paragraph of Article 9 of Regulation (EU) No 1303/2013 supported by the financial instrument</b>	<b>03 - Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU, des Agrarsektors (beim ELER) und des Fischerei- und Aquakultursektors (beim EMFF)</b>
3.1. Amount of ESI Funds committed to this thematic objective (optional)	
<b>4. other ESI Fund programmes providing contribution to the financial instrument</b>	
4.1. CCI number of each other ESI Fund programme providing contributions to the financial instrument	
30. Date of completion of the ex ante assessment	15.04.2014
<b>31. Selection of bodies implementing financial instrument</b>	
31.1. Has selection or designation process already been launched	Ja
<b>II. Description of the financial instrument and implementation arrangements (Article 46(2)(b) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
5. Name of the financial instrument	KMU-Darlehensfonds
6. Official address/place of business of the financial instrument (name of the country and city)	Bürgschaftsbank Mecklenburg-Vorpommern, Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin
<b>7. Implementation arrangements</b>	
7.1. Financial instruments set up at Union level, managed directly or indirectly by the Commission referred to in Article 38(1)(a) of Regulation (EU) No 1303/2013, supported from ESI Fund programme contributions	Nein
7.1.1. Name of the Union-level financial instrument	
7.2. Financial instrument set up at national, regional, transnational or cross-border level, managed by or under the responsibility of the managing authority referred to in Article 38(1)(b), supported from ESI Fund programme	Entrustment of implementation

contributions under point (a), (b) and (c) of Article 38(4) of Regulation (EU) No 1303/2013	
8. Type of the financial instrument	Specific fund
8.1. Tailor-made or financial instruments complying with standard terms and conditions i.e. "off-the-shelf instruments"	Tailor-made
<b>9. Type of products provided by financial instrument: loans, micro-loans, guarantees, equity, or quasi-equity investments, other financial product or other support combined within the financial instrument pursuant to Article 37(7) of Regulation (EU) No 1303/2013</b>	
9.0.1. Loans ( $\geq$ EUR 25,000)	Ja
9.0.2. Micro-loans ( $<$ EUR 25,000 and provided to micro-enterprises) according to SEC/2011/1134 final	Nein
9.0.3. Guarantees	Nein
9.0.4. Equity	Nein
9.0.5. Quasi-equity	Nein
9.0.6. Other financial products	Nein
9.0.7. Other support combined with a financial instrument	Nein
9.1. Description of the other financial product	
9.2. Other support combined within the financial instrument: grant, interest rate subsidy, guarantee fee subsidy pursuant to Article 37(7) of Regulation (EU) No 1303/2013	
10. Legal status of the financial instrument, pursuant to Article 38(6) of Regulation (EU) No 1303/2013 (for financial instruments referred to in Article 38(1)(b) only): fiduciary account opened in the name of the implementing body and on behalf of the managing authority or separate block of finance within a financial institution	Seperate block of finance
<b>III. Identification of the body implementing the financial instrument as referred to in Articles 38(1)(a), 38(4)(a), (b) and (c) of Regulation (EU) No 1303/2013, and the financial intermediaries referred to in Article 38(5) of Regulation (EU) No 1303/2013 (Article 46(2)(c) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	



<b>11. Body implementing the financial instrument</b>	
11.1. Type of implementing body pursuant to Article 38(4) of Regulation (EU) No 1303/2013 (a) existing or newly created legal entity dedicated to implementing financial instruments; (b) a body entrusted with the implementation task or (c) managing authority undertaking implementation task directly (for loans or guarantees only)	Body governed by public or private law
11.1.1. Name of the body implementing the financial instrument	Bürgschaftsbank Mecklenburg-Vorpommern
11.1.2. Official address/place of business (country and town name) of the body implementing the financial instrument	Graf-Schack-Allee 12, 19053 Schwerin
12. Procedure of selecting the body implementing the financial instrument: award of a public contract; other procedure	Selection in accordance with the provisions of the public procurement directive
12.1. Description of the other procedure of selecting the body implementing the financial instrument	
13. Date of signature of the funding agreement with the body implementing the financial instrument	15.05.2014
<b>IV. Total amount of programme contributions, by priority or measure, paid to the financial instrument and management costs incurred or management fees paid (Article 46(2)(d) and (e) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
14. Total amount of programme contributions committed in the funding agreement (in EUR)	10.000.000,00
14.1. out of which ESI Funds contributions (in EUR)	9.000.000,00
14.1.1. out of which ERDF (in EUR) (optional)	9.000.000,00
14.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR) (optional)	
14.1.3. out of which ESF (in EUR) (optional)	
14.1.4. out of which EAFRD (in EUR) (optional)	
14.1.5. out of which EMFF (in EUR) (optional)	
15. Total amount of programme contributions paid to the financial instrument (in EUR)	10.000.000,00

15.1. out of which amount of ESI Funds contributions (in EUR)	9.000.000,00
15.1.1. out of which ERDF (in EUR)	9.000.000,00
15.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR)	
15.1.3. out of which ESF (in EUR)	
15.1.4. out of which EAFRD (in EUR)	
15.1.5. out of which EMFF (in EUR)	
15.2. out of which total amount of national co-financing (in EUR)	1.000.000,00
15.2.1. out of which total amount of national public funding (in EUR)	
15.2.2. out of which total amount of national private funding (in EUR)	1.000.000,00
16. Total amount of programme contributions paid to the financial instrument under Youth Employment Initiative (YEI) (in EUR)	
17. Total amount of management costs and fees paid out of programme contributions (in EUR)	174.569,30
17.1. out of which base remuneration (in EUR)	54.709,30
17.2. out of which performance-based remuneration (in EUR)	119.860,00
18. Capitalised management costs or fees pursuant to Article 42(2) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant only for final report) (in EUR)	
19. Capitalised interest rate subsidies or guarantee fee subsidies pursuant to Article 42(1)(c) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant to final report only) (in EUR)	
20. Amount of programme contributions for follow-on investments in final recipients pursuant to Article 42(3) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant for final report only) (in EUR)	
21. Contributions of land and/or real estate in the financial instrument pursuant to Article 37(10) of	

Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant for final report only) (in EUR)	
<b>V. Total amount of support paid to final recipients, or to the benefit of final recipients, or committed in guarantee contracts by the financial instrument for investments in final recipients, by ESI Funds programme and priority or measure (Article 46(2)(e) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>22. Name of financial product offered by the financial instrument</b>	<b>BMV-Darlehen</b>
22.1. Type of financial product offered by the financial instrument	Loan
24. Total amount of programme contributions committed in this loan, guarantee, equity, quasi-equity or other financial product contracts with final recipients (in EUR)	3.656.000,00
24.1. out of which total amount of ESI Funds contributions (in EUR)	3.290.400,00
25. Total amount of programme contributions paid to final recipients through this loan, micro-loans, equity or other products, or, in the case of guarantee, committed for loans paid to final recipients, by product (in EUR)	2.606.106,89
25.1. out of which total amount of ESI Funds contributions (in EUR)	2.345.496,20
25.1.1. out of which ERDF (in EUR)	2.345.496,20
25.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR)	
25.1.3. out of which ESF (in EUR)	
25.1.4. out of which EAFRD (in EUR)	
25.1.5. out of which EMFF (in EUR)	
25.2. out of which total amount of national public co-financing (in EUR)	
25.3. out of which total amount of national private co-financing (in EUR)	260.010,69
27. Number of loan/guarantee/equity or quasi-equity/other financial product contracts signed with final recipients, by product	18

28. Number of loan/guarantee/equity or quasi-equity/other financial product investments made in final recipients, by product	18
29. Number of financial recipients supported by the financial product	16
29.1. out of which large enterprises	
29.2. out of which SMEs	16
29.2.1. out of which microenterprises	8
29.3. out of which individuals/natural persons	
29.4. out of which other type of final recipients supported	
29.4.1. description of other type of final recipients supported	
29.a. For EAFRD, Number of financial recipients supported by the financial product	
29a.1. out of which agricultural enterprises	
29a.2. out of which agro-food processing enterprises	
29a.3. out of which forestry enterprises	
29a.4. out of which small non-agricultural rural businesses	
29a.5. out of which micro-rural non-agricultural businesses	
29a.6. out of which individuals	
29a.7. out of which co-operational groups (incl EIP)	
29a.8. out of which LAGs	
29a.9. out of which other type of final recipients supported	
29a.9.1. description of other type of final recipients supported	
<b>VI. The performance of the financial instrument, including progress in its set-up and in selection of bodies implementing the financial instrument (including the body implementing a fund of funds) (Article 46(2)(f) of Regulation (EU) No</b>	

<b>1303/2013)</b>	
32. Information whether the financial instrument was still operational at the end of the reporting year	Ja
32.1. If the financial instrument was not operational at the end of the reporting year, date of the winding-up	
33. Total number of disbursed loans defaulted or total number of guarantees provided and called due to the loan default	0
34. Total amount of disbursed loans defaulted (in EUR) or total amount committed for guarantees provided and called due to loan default (in EUR)	0,00
<b>VII. Interest and other gains generated by support from the ESI Funds to the financial instrument, programme resources paid back to financial instrument from investments as referred to in Articles 43 and 44, and the value of equity investments with respect to previous years (Article 46(2)(g) and (i) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
35. Interest and other gains generated by payments from ESI Funds to the financial instrument (in EUR)	122.697,22
36. Amounts repaid to the financial instrument attributable to support from ESI Funds by the end of the reporting year (in EUR)	0,00
36.1. out of which capital repayments (in EUR)	0,00
36.2. out of which gains, other earnings and yields (in EUR)	0,00
37. Amounts of resources reused which were paid back to the financial instrument and are attributable to ESI Funds	0,00
37.1. out of which amounts paid for preferential remuneration of private investors operating under the market economy principle who provide counterpart resources to the support from the ESI Funds to the financial instrument or who co-invest at the level of final recipient (in EUR)	0,00
37.2. out of which amounts paid for the reimbursement of management costs incurred and payment of management fees of the financial instrument (in EUR)	0,00

40. Value of investments and participations in equity (in EUR)	0,00
<b>VIII. Progress in achieving the expected leverage effect of investments made by the financial instrument and value of investments and participations (Article 46(2)(h) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>38. Total amount of other contributions, outside ESI Funds, raised by the financial instrument (EUR)</b>	
38.1. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds committed in the funding agreement with the body implementing the financial instrument (in EUR)	1.000.000,00
38.2. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds paid to the financial instrument (in EUR)	1.000.000,00
38.2.1. out of which public contributions (EUR)	0,00
38.2.2. out of which private contributions (EUR)	1.000.000,00
38.3. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds mobilised at the level of final recipients (in EUR)	8.938.000,00
38.3.1. out of which public contributions (EUR)	15.000,00
38.3.2. out of which private contributions (EUR)	8.923.000,00
<b>39. Expected and achieved leverage effect, by reference to the funding agreement</b>	
39.1. Expected leverage effect for loan/guarantee/equity or quasi-equity investment/other financial product, by reference to the funding agreement, by product	2,20
39.2. Achieved leverage effect at the end of reporting year for loan/guarantee/equity or quasi-equity investment/other financial product, by product	4,53
39.3. Investment mobilised through ESIF financial instruments for loan/guarantee/equity and quasi-equity investment, by product (Optional)	
<b>IX. Contribution of the financial instrument to the achievement of the indicators of the priority or measure concerned (Article 46(2)(j) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<i>41. Output indicator (code number and name) to which the financial instrument contributes</i>	<i>CO08 - Produktive Investitionen:</i>

	<b>Beschäftigungszunahme in geförderten Unternehmen</b>
41.1. Target value of the output indicator (CO2)	5.600,00
41.2. Value achieved by the financial instrument in relation to the target value of the output indicator (CO2)	47,00
<b>41. Output indicator (code number and name) to which the financial instrument contributes</b>	<b>CO07 - Produktive Investitionen: Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Unternehmen ergänzen (außer Zuschüssen)</b>
41.1. Target value of the output indicator (CO2)	5,00
41.2. Value achieved by the financial instrument in relation to the target value of the output indicator (CO2)	12,60
<b>41. Output indicator (code number and name) to which the financial instrument contributes</b>	<b>CO01 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten</b>
41.1. Target value of the output indicator (CO2)	380,00
41.2. Value achieved by the financial instrument in relation to the target value of the output indicator (CO2)	16,00
<b>41. Output indicator (code number and name) to which the financial instrument contributes</b>	<b>CO03 - Produktive Investitionen: Zahl der Unternehmen, die andere finanzielle Unterstützung erhalten als Zuschüsse</b>
41.1. Target value of the output indicator (CO2)	70,00
41.2. Value achieved by the financial instrument in relation to the target value of the output indicator (CO2)	16,00

<b>I. Identification of the programme and priority or measure from which support from the ESI Funds is provided (Article 46(2)(a) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>1. Priority axes or measures supporting the financial instrument, including fund of funds, under the ESI Fund programme.</b>	
1.1. Priority axis supporting the financial instrument	1 - Förderung von

under the ESI Fund programme	Forschung, Entwicklung und Innovation
2. Name of ESI Fund(s) supporting the financial instrument under the priority axis or measure	EFRE
<b>3. Thematic objective(s) referred to in the first paragraph of Article 9 of Regulation (EU) No 1303/2013 supported by the financial instrument</b>	<b>01 - Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation</b>
3.1. Amount of ESI Funds committed to this thematic objective (optional)	
<b>4. other ESI Fund programmes providing contribution to the financial instrument</b>	
4.1. CCI number of each other ESI Fund programme providing contributions to the financial instrument	
30. Date of completion of the ex ante assessment	11.11.2014
<b>31. Selection of bodies implementing financial instrument</b>	
31.1. Has selection or designation process already been launched	Ja
<b>II. Description of the financial instrument and implementation arrangements (Article 46(2)(b) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
5. Name of the financial instrument	Venture Capital Fonds MV
6. Official address/place of business of the financial instrument (name of the country and city)	GENIUS Venture Capital GmbH, Hagenower Str. 73, 19061 Schwerin
<b>7. Implementation arrangements</b>	
7.1. Financial instruments set up at Union level, managed directly or indirectly by the Commission referred to in Article 38(1)(a) of Regulation (EU) No 1303/2013, supported from ESI Fund programme contributions	Nein
7.1.1. Name of the Union-level financial instrument	
7.2. Financial instrument set up at national, regional, transnational or cross-border level, managed by or under the responsibility of the managing authority referred to in Article 38(1)(b), supported from ESI Fund programme contributions under point (a), (b) and (c) of Article 38(4)	Investment in the capital of existing or newly created legal entities



of Regulation (EU) No 1303/2013	
8. Type of the financial instrument	Specific fund
8.1. Tailor-made or financial instruments complying with standard terms and conditions i.e. "off-the-shelf instruments"	Tailor-made
<b>9. Type of products provided by financial instrument: loans, micro-loans, guarantees, equity, or quasi-equity investments, other financial product or other support combined within the financial instrument pursuant to Article 37(7) of Regulation (EU) No 1303/2013</b>	
9.0.1. Loans ( $\geq$ EUR 25,000)	Nein
9.0.2. Micro-loans ( $<$ EUR 25,000 and provided to micro-enterprises) according to SEC/2011/1134 final	Nein
9.0.3. Guarantees	Nein
9.0.4. Equity	Ja
9.0.5. Quasi-equity	Nein
9.0.6. Other financial products	Nein
9.0.7. Other support combined with a financial instrument	Nein
9.1. Description of the other financial product	
9.2. Other support combined within the financial instrument: grant, interest rate subsidy, guarantee fee subsidy pursuant to Article 37(7) of Regulation (EU) No 1303/2013	
10. Legal status of the financial instrument, pursuant to Article 38(6) of Regulation (EU) No 1303/2013 (for financial instruments referred to in Article 38(1)(b) only): fiduciary account opened in the name of the implementing body and on behalf of the managing authority or separate block of finance within a financial institution	Seperate block of finance
<b>III. Identification of the body implementing the financial instrument as referred to in Articles 38(1)(a), 38(4)(a), (b) and (c) of Regulation (EU) No 1303/2013, and the financial intermediaries referred to in Article 38(5) of Regulation (EU) No 1303/2013 (Article 46(2)(c) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	

<b>11. Body implementing the financial instrument</b>	
11.1. Type of implementing body pursuant to Article 38(4) of Regulation (EU) No 1303/2013 (a) existing or newly created legal entity dedicated to implementing financial instruments; (b) a body entrusted with the implementation task or (c) managing authority undertaking implementation task directly (for loans or guarantees only)	Existing or newly created legal entity
11.1.1. Name of the body implementing the financial instrument	GENIUS Venture Capital GmbH
11.1.2. Official address/place of business (country and town name) of the body implementing the financial instrument	Hagenower Str. 73, 19061 Schwerin
12. Procedure of selecting the body implementing the financial instrument: award of a public contract; other procedure	Selection in accordance with the provisions of the public procurement directive
12.1. Description of the other procedure of selecting the body implementing the financial instrument	
13. Date of signature of the funding agreement with the body implementing the financial instrument	18.12.2015
<b>IV. Total amount of programme contributions, by priority or measure, paid to the financial instrument and management costs incurred or management fees paid (Article 46(2)(d) and (e) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
14. Total amount of programme contributions committed in the funding agreement (in EUR)	10.000.000,00
14.1. out of which ESI Funds contributions (in EUR)	10.000.000,00
14.1.1. out of which ERDF (in EUR) (optional)	10.000.000,00
14.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR) (optional)	0,00
14.1.3. out of which ESF (in EUR) (optional)	0,00
14.1.4. out of which EAFRD (in EUR) (optional)	0,00
14.1.5. out of which EMFF (in EUR) (optional)	0,00
15. Total amount of programme contributions paid to the financial instrument (in EUR)	0,00

15.1. out of which amount of ESI Funds contributions (in EUR)	0,00
15.1.1. out of which ERDF (in EUR)	0,00
15.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR)	
15.1.3. out of which ESF (in EUR)	
15.1.4. out of which EAFRD (in EUR)	
15.1.5. out of which EMFF (in EUR)	
15.2. out of which total amount of national co-financing (in EUR)	0,00
15.2.1. out of which total amount of national public funding (in EUR)	0,00
15.2.2. out of which total amount of national private funding (in EUR)	0,00
16. Total amount of programme contributions paid to the financial instrument under Youth Employment Initiative (YEI) (in EUR)	
17. Total amount of management costs and fees paid out of programme contributions (in EUR)	
17.1. out of which base remuneration (in EUR)	
17.2. out of which performance-based remuneration (in EUR)	
18. Capitalised management costs or fees pursuant to Article 42(2) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant only for final report) (in EUR)	
19. Capitalised interest rate subsidies or guarantee fee subsidies pursuant to Article 42(1)(c) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant to final report only) (in EUR)	
20. Amount of programme contributions for follow-on investments in final recipients pursuant to Article 42(3) of Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant for final report only) (in EUR)	
21. Contributions of land and/or real estate in the financial instrument pursuant to Article 37(10) of	

Regulation (EU) No 1303/2013 (relevant for final report only) (in EUR)	
<b>V. Total amount of support paid to final recipients, or to the benefit of final recipients, or committed in guarantee contracts by the financial instrument for investments in final recipients, by ESI Funds programme and priority or measure (Article 46(2)(e) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>22. Name of financial product offered by the financial instrument</b>	<i>Venture Capital Fonds MV</i>
22.1. Type of financial product offered by the financial instrument	Equity
24. Total amount of programme contributions committed in this loan, guarantee, equity, quasi-equity or other financial product contracts with final recipients (in EUR)	
24.1. out of which total amount of ESI Funds contributions (in EUR)	
25. Total amount of programme contributions paid to final recipients through this loan, micro-loans, equity or other products, or, in the case of guarantee, committed for loans paid to final recipients, by product (in EUR)	
25.1. out of which total amount of ESI Funds contributions (in EUR)	
25.1.1. out of which ERDF (in EUR)	
25.1.2. out of which Cohesion Fund (in EUR)	
25.1.3. out of which ESF (in EUR)	
25.1.4. out of which EAFRD (in EUR)	
25.1.5. out of which EMFF (in EUR)	
25.2. out of which total amount of national public co-financing (in EUR)	
25.3. out of which total amount of national private co-financing (in EUR)	
27. Number of loan/guarantee/equity or quasi-equity/other financial product contracts signed with final recipients, by product	

28. Number of loan/guarantee/equity or quasi-equity/other financial product investments made in final recipients, by product	
29. Number of financial recipients supported by the financial product	
29.1. out of which large enterprises	
29.2. out of which SMEs	
29.2.1. out of which microenterprises	
29.3. out of which individuals/natural persons	
29.4. out of which other type of final recipients supported	
29.4.1. description of other type of final recipients supported	
29.a. For EAFRD, Number of financial recipients supported by the financial product	
29a.1. out of which agricultural enterprises	
29a.2. out of which agro-food processing enterprises	
29a.3. out of which forestry enterprises	
29a.4. out of which small non-agricultural rural businesses	
29a.5. out of which micro-rural non-agricultural businesses	
29a.6. out of which individuals	
29a.7. out of which co-operational groups (incl EIP)	
29a.8. out of which LAGs	
29a.9. out of which other type of final recipients supported	
29a.9.1. description of other type of final recipients supported	
<b>VI. The performance of the financial instrument, including progress in its set-up and in selection of bodies implementing the financial instrument (including the body implementing a fund of funds) (Article 46(2)(f) of Regulation (EU) No</b>	

<b>1303/2013)</b>	
32. Information whether the financial instrument was still operational at the end of the reporting year	Ja
32.1. If the financial instrument was not operational at the end of the reporting year, date of the winding-up	
33. Total number of disbursed loans defaulted or total number of guarantees provided and called due to the loan default	
34. Total amount of disbursed loans defaulted (in EUR) or total amount committed for guarantees provided and called due to loan default (in EUR)	
<b>VII. Interest and other gains generated by support from the ESI Funds to the financial instrument, programme resources paid back to financial instrument from investments as referred to in Articles 43 and 44, and the value of equity investments with respect to previous years (Article 46(2)(g) and (i) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
35. Interest and other gains generated by payments from ESI Funds to the financial instrument (in EUR)	0,00
36. Amounts repaid to the financial instrument attributable to support from ESI Funds by the end of the reporting year (in EUR)	
36.1. out of which capital repayments (in EUR)	
36.2. out of which gains, other earnings and yields (in EUR)	
37. Amounts of resources reused which were paid back to the financial instrument and are attributable to ESI Funds	0,00
37.1. out of which amounts paid for preferential remuneration of private investors operating under the market economy principle who provide counterpart resources to the support from the ESI Funds to the financial instrument or who co-invest at the level of final recipient (in EUR)	
37.2. out of which amounts paid for the reimbursement of management costs incurred and payment of management fees of the financial instrument (in EUR)	

40. Value of investments and participations in equity (in EUR)	0,00
<b>VIII. Progress in achieving the expected leverage effect of investments made by the financial instrument and value of investments and participations (Article 46(2)(h) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	
<b>38. Total amount of other contributions, outside ESI Funds, raised by the financial instrument (EUR)</b>	
38.1. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds committed in the funding agreement with the body implementing the financial instrument (in EUR)	0,00
38.2. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds paid to the financial instrument (in EUR)	0,00
38.2.1. out of which public contributions (EUR)	0,00
38.2.2. out of which private contributions (EUR)	0,00
38.3. Total amount of other contributions, outside the ESI Funds mobilised at the level of final recipients (in EUR)	0,00
38.3.1. out of which public contributions (EUR)	0,00
38.3.2. out of which private contributions (EUR)	0,00
<b>39. Expected and achieved leverage effect, by reference to the funding agreement</b>	
39.1. Expected leverage effect for loan/guarantee/equity or quasi-equity investment/other financial product, by reference to the funding agreement, by product	4,50
39.2. Achieved leverage effect at the end of reporting year for loan/guarantee/equity or quasi-equity investment/other financial product, by product	
39.3. Investment mobilised through ESIF financial instruments for loan/guarantee/equity and quasi-equity investment, by product (Optional)	
<b>IX. Contribution of the financial instrument to the achievement of the indicators of the priority or measure concerned (Article 46(2)(j) of Regulation (EU) No 1303/2013)</b>	

**6. OPTIONAL FÜR DEN 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT, GILT NICHT FÜR ANDERE KURZBERICHTE: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN**

Tabelle 14: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Ex-ante-Konditionalität	Kriterien, nicht erfüllt	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme bei Fristende abgeschlossen	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung



Tabelle 15: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Ex-ante-Konditionalität	Kriterien, nicht erfüllt	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme bei Fristende abgeschlossen	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung

**7. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (ARTIKEL 101 BUCHSTABE H UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

**7.1. Großprojekte**

Tabelle 12: Großprojekte

Projekt	CCI-Nr.	Status GP	Gesaminvestitionen	Förderfähige Gesamtkosten	Geplantes Datum für Mitteilung/Übermittlung	Datum der stillschweigenden Einwilligung/Genehmigung durch die Kommission	Geplanter Beginn der Durchführung (Jahr, Quartal)	Geplanter Abschluss	Prioritätsache/Investitionsprioritäten	Derzeitiger Stand der Durchführung – finanzieller Fortschritt (% der der Kommission beschinigten Ausgaben im Vergleich zu den förderfähigen Gesamtkosten)	Derzeitiger Stand der Durchführung – physischer Fortschritt Hauptdurchführungsphase des Projekts	Wichtigste Outputs	Datum der Unterzeichnung des ersten Vertrags über die Arbeiten	Anmerkungen
Es sind keine Großprojekte geplant.		eingereicht			2014, Q1		2014, Q1	2020, Q4			Konzipierung			

**Erhebliche Probleme während der Durchführung von Großprojekten und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung.**

--

**Etwaige geplante Änderungen bei der Auflistung der Großprojekte im operationellen Programm**

--

## 7.2. Gemeinsame Aktionspläne

### Fortschritt

--

Tabelle 13: Gemeinsame Aktionspläne

Titel gemeinsamer Aktionsplan	CCI-Nr.	Phase der Durchführung gemeinsamer Aktionsplan	Förderfähige Gesamtkosten	Öffentliche Unterstützung insgesamt	Beitrag des operationellen Programms zum gemeinsamen Aktionsplan	Prioritätsachse	Art des gemeinsamen Aktionsplans	[geplante] Einreichung bei der Kommission	[geplanter] Beginn der Durchführung	[geplanter] Abschluss	Wichtigste Outputs und wichtigste Ergebnisse	Der Kommission bescheinigte förderfähige Gesamtausgaben	Anmerkungen
-------------------------------	---------	--	---------------------------	-------------------------------------	--	-----------------	----------------------------------	---	-------------------------------------	-----------------------	--	---	-------------

## **Erhebliche Probleme und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung**

--

**TEIL B**  
**IN DEN JAHREN 2017 UND 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG**  
**UND ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT**  
**(Artikel 50 Absatz 4 sowie Artikel 111 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU)**  
**Nr. 1303/2013)**

**8. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (ARTIKEL 50 ABSATZ 4 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

**8.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)**

Prioritätsachse	1 - Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation
-----------------	---

--

Prioritätsachse	2 - Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
-----------------	--

--

Prioritätsachse	3 - Förderung der Verringerung von CO2-Emissionen
-----------------	---

--

Prioritätsachse	4 - Förderung der integrierten nachhaltigen Stadtentwicklung
-----------------	--

--



Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe
-----------------	----------------------

--

**8.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)**

--

**8.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)**

--

**8.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)**

--

**8.5. Role of partners in the implementation of the programme**

--

**9. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN A UND B DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013**

**9.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen**

--

**9.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds**

--

**10. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013) (KANN IM 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN (SIEHE VORSTEHEND PUNKT 9). MUSS IM 2017 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN) OPTION: FORTSCHRITTSBERICHT**

**11. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFÜGT WERDEN KÖNNEN (ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 2 BUCHSTABEN A, B, C, D, G UND H DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

**11.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie nachhaltiger Stadtentwicklung, und von der örtlichen Bevölkerung betriebene lokale Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms.**

**11.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.**

**11.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.**

**11.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete**

**11.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation**

**11.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.**



**12. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE  
UND DES PROGRAMMS (ARTIKEL 21 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 22 ABSATZ 7 DER  
VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

**13. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (OPTION FORTSCHRITTSBERICHT)INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (OPTION FORTSCHRITTSBERICHT)**

Informationen und Bewertung hinsichtlich des Beitrags des Programms zum Erreichen der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum. Informationen und Bewertung hinsichtlich des Beitrags des Programms zum Erreichen der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum.

--

**14. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN — LEISTUNGSRAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)**

Wenn die Bewertung der Fortschritte im Hinblick auf die im Leistungsrahmen festgelegten Etappenziele und Ziele aufzeigt, dass bestimmte Etappenziele und Ziele nicht erreicht wurden, sollten die Mitgliedstaaten die Gründe für das Verfehlen dieser Etappenziele im Bericht 2019 (für die Etappenziele) und im endgültigen Durchführungsbericht (für die Ziele) darlegen

--



## Dokumente

Dokumentname	Dokumentart	Dokumentdatum	Lokale Referenz	Kommissionsreferenz	Prüfsumme	Dateien	Sendedatum	Absender
--------------	-------------	---------------	-----------------	---------------------	-----------	---------	------------	----------

**Prüfsumme zu allen strukturierten Daten: 1374823544**